

Amtliche Mitteilung.
Zugestellt durch Österreichische Post.

März 2026 | #40

www.althofen.gv.at

ALTHOFEN

STADTMAGAZIN



| Frohe Ostern



Bürgermeister
Dr. Walter Zemrosser

■ ■ ■ Liebe Althofenerinnen, liebe Althofener, liebe Jugend!

Nach abwechslungsreichen Winterwochen, in denen einerseits der Humor bei unseren hervorragenden Faschingssitzungen und beim großen Umzug nicht zu kurz kam, in denen aber auch die Stadtgemeinde Althofen, im Rahmen einer würdigen Festveranstaltung wieder einmal „Danke“ zu einer Reihe von verdienten Bürgerinnen und Bürgern sagte, begrüßt uns in diesen Tagen das Frühjahr mit freundlichen Temperaturen.

Zahlreiche Vorhaben können nun weitergeführt werden. Anführen darf ich hier zunächst die Straßensanierungsoffensive, mit der Oberflächengestaltung der Römerstraße, dem Bereich Prechtlhofsiedlung einschließlich der Rottenstraße und dem Schlossplatz.

Das Mehrzweckgebäude Krumfelden nimmt konkrete Formen an. Es soll neben einem Nahversorger auch ein Café als Generationentreff sowie einen für verschiedene Zwecke nutzbaren Mehrzweckraum beinhalten. Die Vorarbeiten laufen auf Hochtouren. Unter den Gemeinderatsfraktionen herrscht Einvernehmen betreffend dieses wichtige Vorhaben im boomenden Stadtteil Krumfelden, der heute schon mehr als 1.200 Einwohner hat.

Der Baubeginn für 70 Wohnungen der gemeinnützigen BWS-Gruppe in der Franz-Fattin-

ger-Straße steht bevor. Aufgrund des großen Interesses bei der Informationsveranstaltung im Herbst 2025 können wir uns nun auf diese bedeutende Entlastung unserer Wohnungssituation freuen. Auch das Kärntner Siedlungswerk bereitet die Errichtung von weiteren 80 Wohnungen am Moorweg vor.

Eine Studiengruppe der Universität Wien, unter der Leitung der gebürtigen Althofenerin Ulrike Stroissnig, wird sich Ende März mehrere Tage bei uns aufhalten, um moderne Raumplanungsthemen, wie Verkehrslenkung oder Altern zu Hause in unserer Region zu bearbeiten. Es freut mich sehr, dass die Wahl auf uns als Vorzeigegemeinde für Stadtentwicklung gefallen ist.

Das Altern zu Hause stellen wir, mit unserem betreubaren Wohnen und mit unserer neuen Pflegekordinatorin Andrea Selevcov, in den Mittelpunkt der Arbeit für unsere ältere Generation. Unser Ziel ist es, als Stadtgemeinde alles zu tun, um einen Verbleib in Althofen so lange wie möglich zu gewährleisten. Ich darf nochmals meinen Aufruf wiederholen, vor der Entscheidung über einen Umzug in ein Altersheim mit der Stadtgemeinde Kontakt aufzunehmen, um alle Möglichkeiten eines Verbleibs in der gewohnten Umgebung zu prüfen.



Bei einer Blackout-Übung von Wirtschaftshof und Feuerwehr konnten wir uns von der Funktionsfähigkeit der Notstromversorgung für unser Wasserwerk überzeugen.

Die Blackout-Vorsorge erfordert regelmäßige Übungen. In der letzten Zeit haben wir alle Pumpstationen, die unser Wasser vom Grundwasserbrunnen am Krappfeld nach Althofen bringen, mit Dieselgeneratoren ausgestattet, die bei einem Stromausfall die nötige Energie für den Transport des Wassers bereitstellen. Bei einer gemeinsamen Übung unseres Wirtschaftshofes mit unserer Freiwilligen Feuerwehr konnte ich mich, gemeinsam mit Stadtamtsleiter Hubert Madrian, von der Funktionsfähigkeit überzeugen.

Ein tolles Kulturprogramm, attraktive Initiativen für die Jugend und viele weitere Informationen können Sie nachfolgend den Beiträgen der einzelnen Referenten im Stadtrat entnehmen. In allen Bereichen wird emsig gearbeitet.

Ich hoffe, Sie möglichst zahlreich bei unserem Althofener Ostermarkt 2026 begrüßen zu dürfen, und freue mich auf viele Begegnungen!

Mit herzlichen Grüßen
Ihr/Euer



Walter Zemrosser
Bürgermeister

ARMIN FRITZ ARMIN FRITZ
Landtechnik *Kfz-Technik*

Marktstraße 1 & 4 | 9330 Althofen | +43 4262 27492 | www.armin-fritz.at

Hello
Spring

**STARTKLAR FÜR
DIE GARTENSAISON!**

Starten Sie optimal in die Gartensaison - mit Technik, auf die Sie sich verlassen können.




- ob Rasenaufsitzmäher
- intelligenter Rasenroboter
- oder zuverlässige Gartengeräte

Bei uns finden Sie Qualität, Leistung und Komfort für jeden Garten.

Machen Sie Ihre Gartenarbeit zum Vergnügen!







Alles aus einer Hand

Verkauf • Wartung & Reparatur • Fachberatung vom Profi

TECHNIK. DIE LÄUFT.
PERSÖNLICH - REGIONAL - ZUVERLÄSSIG



📍 Ihre Pearle-Filiale:
Kreuzstraße 23, 9330 Althofen

Pearle

part of EssilorLuxottica



Mieten oder Kaufen

2 Brillen
- 25 %

Neu!
Pearle+

Zwei Brillen
ab € 9
pro Monat!

Pearle macht meine Brille.

www.pearle.at     

Nähere Informationen erhalten Sie in Ihrer Pearle-Filiale in Althofen.



**Vizebürgermeisterin
Doris Hofstätter**

Referat für Kunst,
Kultur, Frauen,
Familien, Bildung,
Schulen, Kindergärten,
Kinderspielplätze,
Kinderbetreuung,
Städtepartnerschaft

■ ■ ■ **Liebe Althofenerinnen, liebe Althofener!**

Das neue Jahr ist bereits ein paar Monate alt und ich hoffe sehr, Sie hatten einen guten Start in ein gesundes Jahr 2026.

„Althofen liest“

Der erste Bücherkasten im Stadtpark erfreut sich großer Beliebtheit und wird sehr gut angenommen und genutzt. Daher wurde entschieden, zwei weitere Bücherkästen in Althofen zu platzieren. Der nächste Bücherkasten wird am Spielplatz neben dem Freibad aufgestellt werden. Dort sollen auch mehr Kinderbücher ihren Platz finden. Ein zusätzliches Angebot für Eltern und Großeltern, den Kleinsten beim Spielplatzbesuch auch etwas vorlesen zu können. Auch in unserem stark wachsenden Stadtteil Krumfelden wird ein Bücherkasten im geplanten „Park der Begegnung“ seine Heimat finden. Entnehmen Sie einfach ein Buch, wann immer es Sie interessiert, oder legen Sie ein Buch, welches Sie begeistert hat und auch andere begeistern soll, hinein.

Spielplätze

In den nächsten Wochen und Monaten werden auch neue Spielgeräte auf den Spielplätzen in der Rottenstraße und in der Krappfelder Straße aufgestellt. Es wurde der Fokus bewusst auf motorische Spielgeräte gelegt, da sie die Grob- und Feinmotorik der spielenden Kinder verbessern, das Gleichgewicht und die Koordination fördern, die Muskulatur stärken und außerdem die kognitive Entwicklung unterstützen. Die Kinder lernen, Bewegungen zu planen und einzuschätzen, sich zu konzentrieren und Problemlösungen zu finden.

Denn beim Balancieren und Klettern müssen die Kinder genau überlegen, wo sie den nächsten Griff bzw. Schritt setzen. So wollen wir eine Grundlage für eine gesunde Entwicklung bieten. Auch im Stadtpark wird es in nächster Zukunft ein weiteres Spielgerät geben.

Kultur

Der Kulturkalender 2026 ist fertig geplant und vollgepackt mit Veranstaltungen unterschiedlichster Art und vieler verschiedener Genres. Wir beginnen vor Ostern mit dem Reigen der Vernissagen. Der kroatische Künstler „Zoto“ wird mehrere Tage Althofen besuchen und seine Werke im Rathaus erstmals präsentieren. Weiter geht es mit den Sonntagsmatinéen. Hier dürfen wir an Sonntagen junge Künstlerinnen und Künstler in Althofen willkommen heißen und ihnen eine Bühne bieten. Natürlich gibt es auch heuer wieder die „Afterwork-Freitagskonzerte“.

Jeden Freitag haben Sie die Möglichkeit, bei einem Livekonzert im Stadtpark ganz entspannt das Wochenende zu beginnen und es willkommen zu heißen. Ein weiterer Höhepunkt sind die beliebten „Althofener Meisterklassen“, die auch heuer wieder stattfinden.

Sie ziehen zahlreiche internationale Studierende an, die für zwei Wochen nach Althofen kommen werden. Damit wird die Stadt erneut zu einem Treffpunkt für kulturellen Austausch und kreative Zusammenarbeit.

Sämtliche geplanten Veranstaltungen und Konzerte des Kulturkalenders 2026 entnehmen Sie bitte aus dem Stadtmagazin oder der Homepage der Stadt Althofen.



Afterwork im Stadtpark: Nach dem großartigen Auftritt im letzten Jahr kehrt die Tobacco Road Blues Band zurück und wird am Freitag, dem 12. Juni, um 19:30 Uhr ein Konzert geben.



Am 30. Juli macht der beliebte Theaterwagen Porcia im Stadtpark Halt und lädt zu zwei Aufführungen ein.



Der Landeshauptmann Peter Kaiser besuchte im vorigen Jahr die Althofener Meisterklassen und zeigte sich vom Niveau der Studentinnen und Studenten begeistert.

Mit dem Kulturkalender 2026 setzt Althofen erneut ein starkes Zeichen für Kunst und Kultur. Die Vielfalt der Veranstaltungen, die internationale Beteiligung und die Verbindung von Tradition und Moderne zeigen eindrucksvoll, welchen Stellenwert kulturelles Leben in der Stadt einnimmt. Kunst schafft Begegnungen, fördert den Austausch und bereichert die Gemeinschaft – Werte, die auch im kommenden Jahr spürbar gelebt werden. Althofen darf sich auf ein inspirierendes Kulturjahr freuen, das Menschen zusammenbringt und neue Impulse setzt.

Ihre Doris Hofstätter

0664 4195700
office@malerei-auer.at



MALEREI AUER

Industriepark Süd A/7 | 9330 Althofen
www.malerei-auer.at



Frohe Ostern!



HUMANOMED ZENTRUM ALTHOFEN
KUR & REHABILITATION

**Finde jetzt die
Lehre, die zu dir
passt!**



Koch:Köchin:
Zaubere Gerichte
von heimisch bis
international!



Restaurantfachkraft
Gäste verwöhnen, Drinks
servieren und für gute
Laune sorgen!

**Du bist neugierig, offen und liebst es, mit
Menschen zusammenzuarbeiten?**

Dann passt du perfekt zu uns!

Dauer der Lehre: **3 Jahre**
Option mit Matura: **4 Jahre**
Berufsschule: **Fachberufsschule
für Tourismus Warmbad Villach**

Deine Karriere beginnt hier – willkommen
im Humanomed Zentrum Althofen. Erlebe
eine spannende und abwechslungsreiche
Ausbildung, die dir alle Türen öffnet für eine
erfolgreiche Zukunft!

Und das Beste? Unser großartiges Team
ist immer an deiner Seite – wir rocken das
gemeinsam!

**Alle Infos zu Benefits und
Vorteilen gibt's online unter:
karriere.humanomed.at/lehrling**





**Vizebürgermeister
Mag. Michael
Baumgartner, MBA**

Referat für Finanz- und
Vermögensverwaltung,
IMI KG, Wirtschaft,
Fremdenverkehr

■ **Liebe Althofenerinnen, liebe Althofener!**

Als Wirtschaftsreferent erlaube ich mir, zu Beginn einen Bezug auf die allgemeine Entwicklung von Konjunktur und Wirtschaftslage zusammenzufassen. Bereits in meinem letzten Bericht habe ich anfangs über eine erwartete wirtschaftliche Erholung unserer Volkswirtschaft für 2026 berichtet. Diese Einschätzung scheint sich nun zu festigen. Die österreichische Wirtschaft soll sich 2026 nach einer zweijährigen Rezession erholen, mit einem erwarteten BIP-Wachstum von etwa 1,0 Prozent bis 1,2 Prozent. Getragen wird dieser Aufschwung durch eine Belebung der Exporte und des privaten Konsums. Diese allgemeine Entwicklung sollte sich in der Folge auch sehr positiv für unseren starken Wirtschaftsstandort Althofen auswirken. Althofen gehört mittlerweile zu den Top 5 Wirtschaftsgemeinden in Kärnten. Mit einer geldwerten Wertschöpfung von 72,2 Mio. Euro pro Quadratkilometer liegen wir nach Klagenfurt auf dem 2. Platz und sogar vor Villach (Quelle: Wertschöpfungskarte Economica). Möglich wird diese Entwicklung durch eine einzigartige Konzentration von hervorragenden Firmen und Mitarbeitern in unserer schönen Stadt. Ich bin überzeugt, dass auch die Stadtgemeinde und ihre Verwaltung zu dieser Entwicklung beitragen. Beispielsweise durch eine unternehmerfreundliche Grundhaltung, Hilfestellungen und kurze Behördenverfahren.

Voranschlag 2026

Der Voranschlag 2026 wurde in der letzten Gemeinderatssitzung 2025 einstimmig beschlossen. Ich bedanke mich bei allen Fraktionen für die konstruktive Zusammenarbeit.

Das heurige Budget beträgt im Ergebnishaushalt 21,3 Mio. Euro. Geplante Projekte und Investitionen aus 2025, deren Umsetzung nicht zur Gänze erfolgte, wurden heuer erneut berücksichtigt. Das betrifft z. B. die Strom-Speichieranlage Kulturhaus sowie die Entwicklung der Bauteile 5 und 6 in Krumfelden. Weiters wurden wichtige Vorhaben wie z. B. der Ankauf eines Drehleiterfahrzeuges, die Sanierung der Römerstraße und das Straßenbauprogramm Teil 3 im Voranschlag 2026 berücksichtigt.

Digitaler Rechnungslauf

Mit großer Freude und Stolz darf ich Ihnen berichten, dass wir gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Finanzabteilung ein wichtiges Projekt umgesetzt haben. Alle Zahlungs- und Rechnungslegungsprozesse sind in den letzten Monaten von analog vollständig auf ein digitales, hochmodernes System umgestellt worden. Das spart nicht nur Kosten in der Abwicklung, sondern auch jede Menge Zeit. Ich darf mich ganz besonders bei Annemarie Rossegger-Sandner, Angelika Götzhaber und David Reich bedanken, die in monatelanger Arbeit dieses wichtige Projekt umgesetzt haben.

Wirtschaftsverein Pro Althofen

Auch zu Weihnachten 2025 hat unser Wirtschaftsverein wieder eine großartige, rekordverdächtige Weihnachtsaktion organisiert. Über 30 heimische Betriebe beteiligten sich daran. Das macht deutlich, dass der Zusammenhalt in unserer Kaufmannschaft sehr groß ist. Das soll auch so bleiben.



Digitaler Rechnungslauf: Vizebürgermeister Michael Baumgartner mit Annemarie Rossegger-Sandner und David Reich von der Finanzabteilung

Mit Obmann Walter Sabitzer und seinem Team (Carsten Passiel, Heike Seidl, Maximilian Biocina, Markus Weghofer und Ulli Regenfelder) ist der Verein bestens für weitere Entwicklungen gerüstet.

Förderung für Betriebsansiedelung ab 2026

Ich darf Ihnen berichten, dass es ab 2026 wieder eine Förderung für Betriebsansiedelungen in Althofen geben wird. Die Förderung soll angehenden UnternehmerInnen einen finalen Impuls geben, ihre Geschäftsidee hier in Althofen umsetzen zu wollen. Ich bin überzeugt, dass „Incentives“ wie dieses ein wesentlicher Baustein für erfolgreiche Betriebsansiedelungen sind. Denn gerade am Anfang einer Selbstständigkeit ist der Bedarf an Unterstützung gegeben. Dies wird im kommenden Finanzausschuss beschlossen werden. Ich freue mich schon jetzt darauf, Ihnen über das Ergebnis zu berichten

„Jeder Frühling trägt den Zauber eines Anfangs in sich.“ – Dieses Zitat fängt die positive Energie und den Neubeginn der Jahreszeit perfekt ein. Es symbolisiert frische Kraft und die Möglichkeit, neue Pläne zu schmieden. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen guten Start in diese schöne Jahreszeit.

Herzlichst,
Ihr Michael Baumgartner

terk!
Elektrotechnik
Inh. Elmar Glanzer

SERVICE • BERATUNG • VERKAUF

☎ 0650 522 80 92
✉ terk-elektrotechnik@gmx.at
📍 Lastenstraße 3 • 9330 Althofen

**GERÄTE
RETTEN
PRÄMIEN**

**Wir stellen ein,
programmieren und
reparieren -
GANZ EGAL
WO GEKAUFT!**

Elmar Glanzer
(Geschäftsführer)

PERCHTOLD Öffentlicher Notar



Unternehmensnachfolge erfolgreich gestalten

Jedes Jahr wechseln zahlreiche Betriebe in die Hände der nächsten Generation. Ob dieser Übergang gelingt, hängt maßgeblich von einer sorgfältigen und vorausschauenden Planung ab.

Damit die Weitergabe eines Unternehmens reibungslos funktioniert, sind viele Aspekte zu berücksichtigen. Dazu zählen unter anderem die Gestaltung oder Anpassung des Gesellschaftsvertrags, arbeitsrechtliche Fragen, Pensionsansprüche, Eintragungen im Firmenbuch, Finanzierungsmodelle, steuerliche Auswirkungen sowie mögliche Förderungen. Ebenso spielen Haftungsfragen, Abfertigungsansprüche, bestehende Mietverträge und die Trennung beziehungsweise Übertragung von Betriebs- und Privatvermögen eine wichtige Rolle. Auch erbrechtliche und pflichtteilsrechtliche Folgen sowie die Wahl der passenden Rechtsform sollten genau geprüft werden.

Fachkundige Begleitung als Schlüssel zum Erfolg

Angesichts der Vielzahl an rechtlichen, steuerlichen und wirtschaftlichen Fragestellungen ist die Einbindung qualifizierter Expert:innen unerlässlich. Notar:innen, Steuerberater:innen sowie Wirtschafts- und Unternehmensberater:innen können dabei unterstützen, tragfähige Lösungen zu entwickeln. Entscheidend ist, dass alle Beteiligten konstruktiv zusammenarbeiten und gemeinsame Ziele verfolgen.

Im Mittelpunkt steht stets der Fortbestand des Unternehmens. Deshalb empfiehlt es sich, frühzeitig geeignete Nachfolger:innen zu identifizieren und in den Prozess einzubinden. Eine faire Vermögensverteilung innerhalb der Familie sowie der Erhalt gewachsener Strukturen erfordern häufig Kompromissbereitschaft. Gleichzeitig sollte auf eine möglichst steuerlich vorteilhafte Gestaltung geachtet werden, um unnötige finanzielle Belastungen zu vermeiden. Eine fundierte steuerliche Analyse ist daher unverzichtbar, zumal sich gesetzliche Rahmenbedingungen laufend ändern können.

Neben den künftigen Unternehmensverantwortlichen sollten auch jene Familienmitglieder berücksichtigt werden, die nicht im Betrieb tätig sind, ebenso wie Ehepartner:innen. Schließlich ist es sinnvoll, Vorsorge für unvorhergesehene Ereignisse zu treffen. Instrumente wie Testament oder Vorsorgevollmacht sowie eine rechtliche Beratung bieten hier zusätzliche Sicherheit.

Wiener Straße 17 | 9360 Friesach
T: +43 4268 2335 | M: perchtold@notar.at
www.notariat-perchtold.at

Sprechstunde Althofen: Gemeindeamt · Do: 8:30 - 10:30 Uhr
Büro Friesach: Mo - Do: 8 - 17 Uhr · Fr: 8 - 14 Uhr



Stadtrat
Mag. Wolfgang Leitner

Referat für
Energie, Innovation,
nachhaltige
Infrastrukturprojekte,
Umwelt, Altstadt und
Zivilschutz

☐☐☐ **Liebe Bürgerinnen und Bürger!**

Barrierefrei und komfortabel: Bahnhof Treibach-Althofen setzt neuen Standard für Barrierefreiheit im öffentlichen Personennahverkehr. In einer erfolgreichen Kooperation zwischen der Stadtgemeinde Althofen, den ÖBB und dem Land Kärnten wurde die Infrastruktur am Bahnhof entscheidend aufgewertet. Ein neuer Lift auf der Ostseite bringt die barrierefreie Anbindung an das Stadtzentrum von Althofen. 11 zusätzliche Kurzparkplätze machen den Umstieg auf die Schiene ab sofort für alle Bürgerinnen und Bürger attraktiver.



Mobilität bedeutet Teilhabe. Nach intensiver Planungs- und Bauphase ist der Bahnhof Althofen (Treibach-Althofen) nun bereit für die Anforderungen der Zukunft. Herzstück der Modernisierung ist der neue Personenlift auf der Ostseite, der einen stufenlosen Zugang zu den Bahnsteigen und die direkte Erreichbarkeit des Stadtzentrums ermöglicht. Das Projekt wurde als Gemeinschaftsleistung der ÖBB mit der Stadtgemeinde Althofen und des Landes Kärnten realisiert, um die Barrierefreiheit im ländlichen Raum konsequent auszubauen. Damit wurde eine weitere Maßnahme aus der Initiative „Gut zu Fuß in Althofen“ umgesetzt.

☐☐☐ **Komfortgewinn durch 11 neue Kurzparkplätze**

Neben dem technischen Ausbau wurde auch der Komfort für Zubringer und Abholer deutlich verbessert, die Sicherheit in diesem Bereich gestärkt: Direkt im Bereich des neuen Zugangs wurden 11 neue Kurzparkplätze geschaffen. Diese dienen als wichtige „Kiss & Ride“-Zone: Pendler können so bequem zum Zug gebracht oder nach der Arbeit direkt am Bahnhof abgeholt werden, was den täglichen Zeitaufwand minimiert und die Parksituation vor Ort spürbar entlastet.

☐☐☐ **Sicherheit durch modernes Leitsystem**

Ein wesentlicher Aspekt des inklusiven Konzepts ist das neue taktile Leitsystem. Dieses führt sehbeeinträchtigte Personen sicher über das Gelände und stellt sicher, dass der Bahnhof Treibach-Althofen für alle Bevölkerungsgruppen – ob mit Kinderwagen, Rollstuhl oder Sehbehinderung – intuitiv und gefahrlos nutzbar ist.

☐☐☐ **Strategische Anbindung an das Radnetz**

Die Maßnahme fügt sich nahtlos in das Mobilitätskonzept der Region ein, indem eine weitere Queri mit der geplanten Weiterführung in der Gartenstraße wird zudem eine direkte Verbindung zum Radweg R7B geschaffen. Althofen festigt damit seine Rolle als moderner Verkehrsknotenpunkt, der Schiene, Straße und Radweg optimal miteinander verknüpft.

Die enge Zusammenarbeit mit den ÖBB und dem Land Kärnten ermöglicht uns eine Infrastruktur, die weit über die Stadtgrenzen hinaus wirkt. Insgesamt wurden rund 600.000 Euro in diese Standortaufwertung investiert, um nachhaltiges Reisen noch einfacher und vor allem barrierefrei zu machen.



**Stromtausch mit
Ihrem Nachbarn –
Energiegemeinschaft
EEG R2 wird lokal**

Die Änderungen am Strommarkt entwickeln sich auch 2026 weiterhin recht dynamisch.

Durch das neue Elektrizitätswirtschaftsgesetz (ELWG) kommen neue Anforderungen, aber auch Möglichkeiten auf PV-Strom-Erzeuger und -Verbraucher zu, die wir verstärkt nutzen möchten.

	VERBUND 2026		EEG R2-LOKAL	
	Brutto	Netto	Brutto	Netto
Strompreis in ct/kWh	15,00	12,50	10,00	10,00
Rabatt f. 1. Jahr ct/kWh	3,60	3,00	0,00	0,00
Bruttoarbeitspreis 1. Jahr	11,40	9,50	10,00	10,00
Netznutzung KNG	11,58	9,65	4,98	4,15
Elektrizitätsabgabe	1,20	1,00	0,00	0,00
Erneuerbaren-Förderbeitrag	1,20	1,00	0,00	0,00
	25,38	21,15	14,98	14,15
				ct/kWh
Gesamteinsparung für Verbraucher			-40,98%	
Grundpreis/Messpauschale	4,79 je Monat		1,00 ct/kWh	
Grundpreis/Jahr bei 3500 kWh und 30 % EEG-Strom	57,48 pro Jahr		10,50 pro Jahr	

Das ELWG bringt neue Möglichkeiten des Stromaustauschs, die nicht unbedingt mehr über eine Energiegemeinschaft führen müssen. Ab Oktober 2026 sind auch einfache Verträge zum Stromaustausch möglich. Offen ist damit aber immer noch der bürokratische Aufwand. Die Abrechnung und die Besteuerung werfen noch Fragen auf. Deshalb hat sich die regionale Energiegemeinschaft EEG R2 entschlossen, die Vorteile für private Stromerzeuger und -verbraucher gleich nutzbar zu machen indem lokale, auf den Transformator beschränkte, Energiegemeinschaften EEG R2 – Lokal zum Stromaustausch angeboten werden. Dort, wo wir heute schon private Einspeiser haben, bietet sich dieses Instrument an, um die finanziellen Vorteile einer Energiegemeinschaft noch besser nutzen zu können:

- **Reduzierte Stromkosten:** Mitglieder profitieren von günstigeren, stabilen Energiepreisen (wirkliche 10,- ct/kWh).
- **Netzentgelt-Rabatte:** Für den innerhalb der EEG R2–Lokal reduzieren sich die Netzentgelte um 57 %.
- **Wegfall von Abgaben:** Der Erneuerbaren-Förderbeitrag und die Elektrizitätsabgabe entfallen.
- **Keine USt. bei Stromaustausch unter Verbrauchern:** Damit müssen Verbraucher keine 20 Prozent auf den Strompreis an das Finanzamt zahlen.
- **Höhere Erlöse für Produzenten:** Betreiber von PV-Anlagen erhal-

ten innerhalb der EEG R2–Lokal weiterhin 10,- ct/kWh Vergütung für ihren Überschussstrom.

- **Abrechnung und Anmeldung:** wie gewohnt über unseren Systembetreiber „Energiedigital“ und ohne weiteren Aufwand.

Verglichen mit dem österreichweiten Angebot des Verbunds gibt es für Strombezüge aus der EEG R2 – Lokal eine Ersparnis von rund 40 Prozent!

Die finanziellen Anreize sprechen für sich und bieten PV-Einspeisern in unseren Versorgungsgebieten rund um das Umspannwerk Treibach 18R1/18R2 neue Möglichkeiten. Aus Sicht der EEG R2 freuen wir uns, damit neue Angebote für den örtlich begrenzten Stromaustausch bieten zu können.

Auch die Optimierung der Energiegemeinschaft wird dann unmittelbar wirksam. Melden Sie sich bei uns, wenn Sie als Einspeiser am Aufbau einer lokalen EEG interessiert sind, per E-Mail unter info@eeg-r2.at oder Sie kontaktieren DI Markus Löcker telefonisch unter 04262/2288-18 oder STR Mag. Wolfgang Leitner unter 0676/4114132. Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Großes Interesse beim Repair Café „Fix IT“ in Althofen

Ein weiteres Mal fand das Repair Café „Fix IT“ in Althofen statt und stieß erneut auf großes Interesse in der Bevölkerung. Insgesamt wurden diesmal annähernd 50 Geräte von den Besucherinnen und Besuchern vorbeigebracht.

Viele davon konnten direkt vor Ort von den Lehrlingen und Ausbildern der Flex Althofen begutachtet und teilweise auch sofort repariert werden. Geräte, bei denen eine sofortige Instandsetzung nicht möglich war, wurden zur weiteren Reparatur in die Werkstatt Flex mitgenommen.



Der große Andrang und die Vielzahl an mitgebrachten Geräten zeigen deutlich, wie groß der Bedarf an diesem Angebot ist. Das Repair Café leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit und zur Schonung von Ressourcen. Anstatt defekte Geräte vorschnell zu entsorgen, erhalten diese eine zweite Chance und können oft noch viele Jahre weiterverwendet werden.



Mit dem Repair Café „Fix IT“ setzt die Stadtgemeinde Althofen gemeinsam mit ihren Partnern ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit, Regionalität und gelebte Nachbarschaftshilfe. Aufgrund des großen Erfolges ist eine Fortsetzung dieser Initiative auch in Zukunft vorgesehen.

Die nächsten Termine für das Repair Café finden am 28. Mai, 27. August und 26. November statt.

Sicher ans Ziel: Althofen erarbeitet modernen Schulwegeplan für die Volksschule

Die Sicherheit der jüngsten Verkehrsteilnehmer steht in Althofen an oberster Stelle. In Kooperation zwischen der Stadtgemeinde, der Volksschule Althofen, der AUVA und dem KfV wurde ein detaillierter Schulwegeplan erstellt. Basis dafür ist eine direkte Einbindung der Betroffenen.

VS Althofen Auswertung der Fragebögen

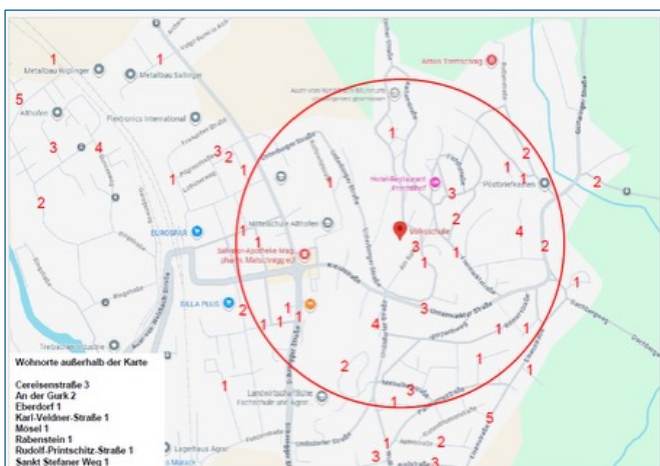
Teilnahme an der Befragung: 151
Anzahl aller Schüler:innen: 180
Rücklauf der Befragung: 84%

1.) Schulkinder nach Schulstufe

Schulstufe	Anzahl	in %
1. Klasse	52	34%
2. Klasse	34	23%
3. Klasse	34	23%
4. Klasse	27	18%
k.A.	4	3%

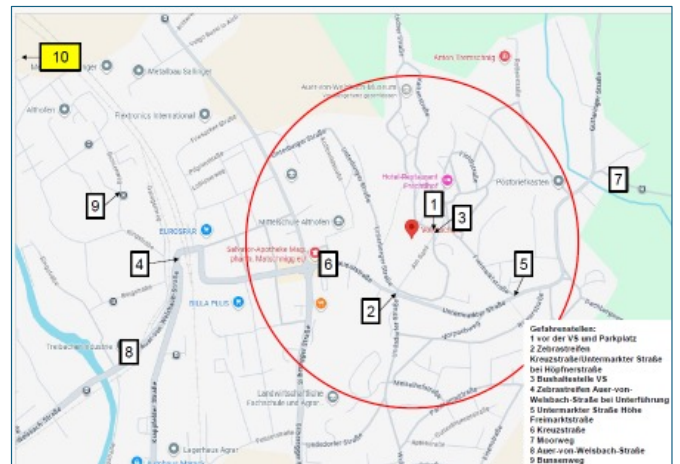
Der Schulweg ist für Kinder oft die erste eigenständige Erfahrung im Straßenverkehr. Um diese so sicher wie möglich zu gestalten, setzt die Stadtgemeinde Althofen auf die Expertisen der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) und des Kuratoriums für Verkehrssicherheit (KfV). Gemeinsam mit der Volksschule Althofen, unter tatkräftiger Beteiligung der SchülerInnen und Eltern, wurden die täglichen Routen der Schülerinnen und Schüler genau analysiert. Die Teilnahmequote von 84 Prozent zeigt auch das Interesse an diesem Thema.

Auch die regionale Verteilung bei der Beteiligung zeigt ein ziemlich komplettes Bild, was die Schulwege aus unterschiedlichen Richtungen betrachtet, betrifft:



Gefahrenstellplan als Aktivitätspfad für die Stadtpolitik

Das Ergebnis dieses Schulwegplanes ist, neben den wertvollen Informationen für die einzelnen Schulwege für Schü-



lerInnen und Eltern, der Gefahrenstellenplan als Handlungsauftrag für Eltern und Stadtpolitik.

Für mich als Mobilitätsstadtrat ist dies ein zentraler Schritt für die Stadtentwicklung: Der Schulwegeplan ist gleichzeitig Auftrag an die Stadtgemeinde, Lösungen zur Entschärfung von Gefahrenstellen zu finden, wie es die Initiative „Gut zu Fuß in Althofen“ bereits vorgegeben hat.

Die zuständigen Gremien in der Stadtpolitik werden demnächst mit den Details dazu befasst!

Digital und Print: Volle Information vor Schulbeginn

Damit die Familien bestens vorbereitet sind, wird der neue Schulwegeplan künftig bereits vor dem Schulanfang online zum Abruf bereitstehen. Interessierte finden das Kartenmaterial auf der Homepage der Stadtgemeinde Althofen, sowie auf dem spezialisierten Portal Schulwegeplan.at. So können Eltern die sichersten Routen schon in den Ferien mit ihren Kindern besprechen und gemeinsam üben. Pünktlich zu Schulbeginn wird der Plan zudem in gedruckter Form an alle Schülerinnen und Schüler verteilt.



Für die kommenden Osterfeiertage wünsche ich Ihnen eine schöne und erholsame Zeit.

Ihr Wolfgang Leitner



Althofener Ostermarkt im Stadtpark

20. & 21. März
27. & 28. März

 Freitag ab 15:00 Uhr
 Samstag ab 10:00 Uhr

ERÖFFNUNG

20.03., 16:00 Uhr, mit dem Schulchor der Volksschule Althofen.

PALMBUSCHENBINDEN

Mit „Blumen Michaela“ am 28.03., 15:00 Uhr. Für Kinder und Erwachsene.

REINDLINGSWETTBEWERB

28.03., 14:00 Uhr. Die besten drei selbstgebackenen Reindlinge werden mit Althofener Talern prämiert. Jeder Teilnehmende erhält ein Präsent.

LIVEMUSIK

Second Floor (20.03.), DJ Sigi (21.03.), The Ruins (27.03.), Bernhard Garnitschnig (28.03.)

KINDERPROGRAMM

Osterspaß: Kinderschminken mit der Stadtkapelle Althofen (21.03.), Pötscher-Zug, Osterhasen-Malstation, kleine Vergnügungsgeräte, Hüpfburg

RAHMENPROGRAMM

Stadtkapelle Althofen (21.03., 15:00 Uhr), Ensembles der Musikschule Althofen (27.03., 15:00 Uhr), Gemischter Chor (28.03., 16:00 Uhr), Kindertanzgruppe Krappfeld (28.03., 17:00 Uhr)



Stadtrat
Mag. Klaus Trampitsch

Referat für
Soziales, Generationen,
Pflege, Wohnungs-
angelegenheiten,
Wanderwege,
Schrebergarten

■ ■ ■ Liebe Leserinnen und liebe Leser!

Rückenfit für die ältere Generation geht in die 2. Runde

Aufgrund des großen Interesses wird die wöchentliche, kostenlose Bewegungseinheit „Rückenfit für die ältere Generation“ fortgesetzt.

Das Gesundheitsreferat der Stadtgemeinde Althofen ermöglicht dieses Bewegungsangebot erneut in Kooperation mit der Gesunden Gemeinde an.

Das Programm richtet sich an alle, die ihre Rückenmuskulatur stärken, die Beweglichkeit fördern und aktiv etwas für ihr Wohlbefinden tun möchten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Wann: ab 17. März,
jeden Dienstag um 17:30 Uhr
Wo: Kleiner Turnsaal
der Volksschule Althofen

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen und mitmachen!

gesunde
gemeinde 

gesundheitsland
kärnten
www.gesundheitsland.at

LAND  KÄRNTEN

Sessel-Yoga & Yoga im Park: Bewegung für Körper und Seele

Ebenso fortgesetzt wird der beliebte **Sessel-Yoga-Kurs**, der vom Gesundheitsreferat in Kooperation mit der Gesunden Gemeinde angeboten und von Gemeinderätin Silvia Zeißler initiiert wurde. Das Angebot richtet sich insbesondere an Frauen ab 60 Jahren sowie an Menschen mit Bewegungseinschränkungen. Die sanften Übungen werden im Sitzen durchgeführt und fördern Beweglichkeit, Muskelkraft, Atmung und Entspannung. Im Mittelpunkt stehen Sicherheit, Wohlbefinden und Freude an der Bewegung – ganz ohne Leistungsdruck.

Wann: ab 13. April 2026, 09:00 Uhr
Wo: Kreuzstraße 35, Verein Familienglück

Zusätzlich wird auch heuer wieder kostenlos „Yoga im Park“ angeboten. Der Auftakt findet am **11. Juni 2026 um 18:00 Uhr** im **Auer-von-Welsbach Park** in der Altstadt von Althofen statt. Die Einheiten sind offen für Interessierte jeden Alters und können ohne Vorkenntnisse besucht werden.

Wann: ab 11. Juni 2026, 18.00 Uhr
Wo: Altstadt Althofen,
Auer-von-Welsbach Park

Beide Angebote verfolgen das Ziel, Bewegung für alle Menschen zugänglich zu machen und einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsförderung, Mobilität, Sturzprävention sowie zum seelischen Wohlbefinden zu leisten.

Informationen und Anmeldung:
Tanja Sallinger
Telefon: 0650 7833328
E-Mail: tanjasallinger@gmx.at

Pflegenahversorgung neu in Althofen

Wie bereits berichtet, wurde die **Pflegenahversorgung** in Althofen neu ausgerichtet. Den Bürgerinnen und Bürgern steht nun eine ausgebildete Fachkraft exklusiv für Althofen zur Verfügung.



Andrea Selevcov ist Ihre Ansprechpartnerin für alle Anliegen im Rahmen der Pflegenahversorgung. Sie ist telefonisch unter **0664 3507508** erreichbar.

Zusätzlich können Sie sie **jeden Dienstag von 09:00 bis 11:00 Uhr** persönlich im **kleinen Sitzungssaal im 2. Stock der Stadtgemeinde Althofen** im Rahmen ihrer Sprechstunde aufsuchen.

Außerdem erfahren Sie bei Andrea Selevcov alles über die **Stärkung des Ehrenamts**.

Im Rahmen der Pflegenahversorgung fördert das Land Kärnten ehrenamtliches Engagement. Ehrenamtliche Mitarbeiter:innen unterstützen hilfebedürftige Menschen in ihrem privaten Umfeld und tragen zur Entlastung der pflegenden Angehörigen bei. Informieren Sie sich!

Pflegebetten

Die Stadt Althofen unterstützt ihre Bürgerinnen und Bürger in herausfordernden Lebenssituationen und stellt bei Bedarf **kostenlos Pflegebetten** zur Verfügung. Dieses Angebot richtet sich an Personen, die vorübergehend oder längerfristig zu Hause gepflegt werden und eine entsprechende Ausstattung benötigen, um eine sichere und würdevolle Betreuung im eigenen Zuhause zu ermöglichen. Interessierte melden sich bitte bei unserer Pflegenahversorgerin Andrea Selecov.

Pflegestammtisch

Es wird daran erinnert, dass seitens des Gesundheitsreferates der Stadtgemeinde Althofen ein Pflegestammtisch ins Leben gerufen wurde. Dieses Angebot richtet sich an pflegende Angehörige sowie an interessierte Personen und bietet Raum für Austausch, Information und gegenseitige Unterstützung. In ungezwungener Atmosphäre können Erfahrungen geteilt, Fragen gestellt und Kontakte geknüpft werden. Fachliche Impulse und praktische Tipps rund um das Thema Pflege ergänzen den Austausch. Ziel des Pflegestammtisches ist es, Betroffene zu entlasten, zu stärken und ein unterstützendes Netzwerk vor Ort zu fördern. Auskünfte über die Zusammenkünfte erhalten sie bei Stefanie Smeritschnig (Tel.: 0676 9176602) oder bei der Pflegenahversorgerin Andrea Selecov (Tel.: 0664 3507508)



Schrebergärten zu verpachten

Die **Stadtgemeinde Althofen** verpachtet ihre gemeindeeigenen Schrebergärten langfristig. Die Parzellen sind vollständig an der Grundstücksgrenze mit Wasser, Kanal und Strom aufgeschlossen – beste Voraussetzungen also für unbeschwertes Garteln. Anfragen zu freien Parzellen sowie Auskünfte zu den Kosten erhalten Sie im Rathaus bei Simone Schmidinger unter Tel. **04262 / 2288 DW 20** oder per Mail simone.schmidinger@ktn.gde.at.

Ich wünsche Ihnen eine frohe Osterzeit und viele schöne Momente mit Ihren Familien und Freunden.

Ihr Klaus Trampitsch



SALVATOR APOTHEKE
Mag. pharm. Matschnigg

A-9330 Althofen • Kreuzstraße 10
www.apotheke-althofen.at

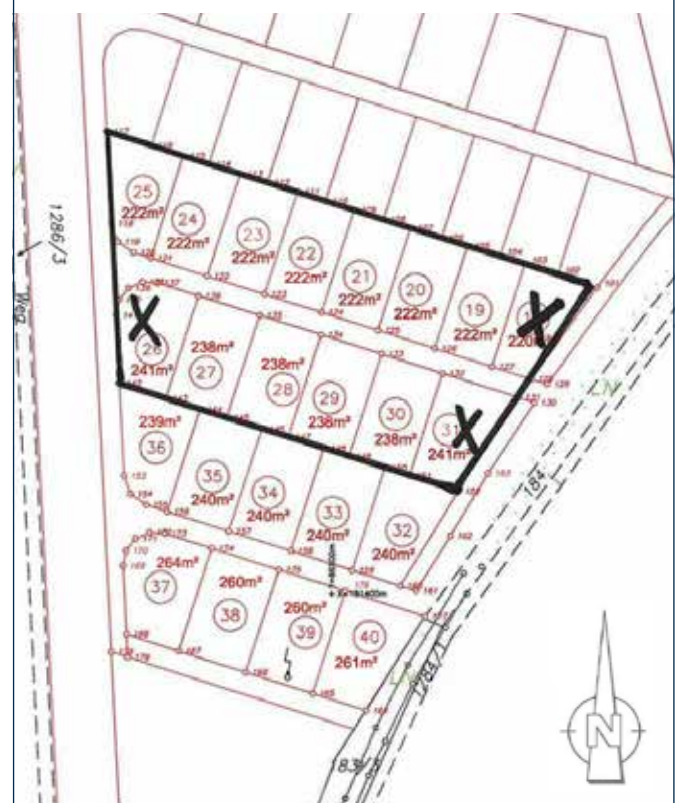


Der Frühling ist da...

Der Frühling bringt neue Energie und weckt die Sehnsucht nach Leichtigkeit und Erneuerung. Begriffe wie „Detox“ stehen dabei sinnbildlich für einen bewussten Neuanfang - alte Gewohnheiten loslassen und gesündere Lebensweisen etablieren. Die Wochen bis Ostern eignen sich besonders gut, um dem Darm etwas Aufmerksamkeit zu schenken und dem Körper eine wohltuende Pause zu gönnen. Für wertvolle Anregungen und unterstützende Tipps stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

**Einen schönen Frühling wünscht Ihnen
das Team der Salvator Apotheke**

Schrebergärten Althofen/Kappel Ausbaustufe





Stadtrat
DI Philipp Strutz, BSc

Referat für
Sport, Jugend,
Freizeitanlagen

■ ■ ■ **Geschätzte Althofenerinnen und Althofener, liebe Jugend!**

Neu e Eislaufhilfen für die kleinsten Kufenflitzer: Um Kindern den Start in das Eislaufen zu erleichtern, wurden in der vergangenen Saison neue Eislaufhilfen angeschafft. Eine vergleichsweise kleine Investition, die aber eine große Wirkung entfaltet und bei den jüngsten Eisläuferinnen und Eisläufern für deutlich mehr Freude am Eis sorgt. Die größenverstellbaren Hilfen geben Anfängern sicheren Halt, helfen dabei, das Gleichgewicht zu stabilisieren, und erleichtern die ersten Bewegungen auf dem glatten Untergrund. Mit einer der Lernhilfen ausgestattet, können die Kinder eigenständig ihre ersten Runden drehen – ohne sich dabei an Mama oder Papa festhalten zu müssen.



Um Kindern den Start in das Eislaufen zu erleichtern, wurden neue Eislaufhilfen angeschafft.

Eine erfolgreiche Eishallensaison neigt sich dem Ende zu

Mit großer Zufriedenheit können wir auch in diesem Winter auf eine äußerst erfolgreiche Saison in unserer schönen Eishalle zurückblicken. Unsere weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannte Kunsteisfläche erfreute sich, wie bereits in den vergangenen Jahren, sehr großer Beliebtheit. Zahlreiche Eishockeymannschaften absolvierten ihre wöchentlichen Trainings und matchten sich in spannenden Duellen am Eis. Darüber hinaus konnte sich unsere Anlage auch als Austragungsort für zahlreiche Eisstockturniere, darunter sogar die diesjährigen Landes- sowie Bundesmeisterschaften, präsentieren. Doch auch der Publikumslauf kam nicht zu kurz: Dank der nahezu täglich angebotenen Eiszeiten hatten alle Kufenbegeisterten ausreichend Gelegenheit, ihre Bahnen zu ziehen. Auch zahlreiche Schulen aus dem

Bezirk St. Veit und darüber hinaus nutzten in dieser Saison wiederholt die Möglichkeit, den Sportunterricht auf das Eis zu verlegen. Es freut mich besonders, dass dieses Angebot so großen Anklang findet und den Schülerinnen und Schülern eine willkommene Abwechslung zum gewohnten Turnunterricht bietet.

Kaum mehr aus unserem Winterprogramm wegzudenken sind die beliebten Eisdiscos mit unserem DJ Sigi. Auch in diesem Jahr fanden unter perfekter Bewirtung durch Mina's Gastronomie wieder drei Veranstaltungen bei freiem Eintritt statt, die zahlreiche Besucherinnen und Besucher anzogen. Mit stimmungsvollen Lichteffekten und einem abwechslungsreichen Musik-Mix für Jung und Alt verwandelte sich die Eisfläche in eine eisige Partyzone. Verteilt auf drei Termine nahmen insgesamt über 1000 Eislaufbegeisterte daran teil. Zu guter Letzt möchte ich noch unseren einheimischen Eishockeyvereinen zu ihren großartigen Saisonbilanzen gratulieren und mich für ihren Einsatz um den Sport bedanken!

Althofener Eisstock-Stadtmeisterschaften

Stock Heil schallte es Anfang Februar durch die Stadthalle Althofen. Ein weiteres Highlight des Winterprogrammes waren die Althofener Stadtmeisterschaften im Eisstockschießen. Der ESV und der EHC Althofen sorgten bereits zum dritten Mal für ein perfekt organisiertes Turnier, bei dem sich insgesamt 21 Moarschaften um den Sieg duellierten. Den Titel des Stadtmeisters sicherte sich erneut die Moarschaft „die Sumsis“ – herzliche Gratulation! Durch das große Engagement unserer beiden austragenden Vereine ist diese Wintersporttradition nun wieder fixer Bestandteil des Althofener Sportkalenders.

Neue Ausrüstung für den Schulsport

Vor kurzem konnte die Polytechnische Schule Althofen mit neuen Sportgeräten, wie Basketballbällen, Beachvolleybällen, Wurfscheiben sowie Badminton-Sets und vielem mehr ausgestattet werden. Als Sportreferent freut es mich besonders, durch diese Investition einen kleinen Beitrag für einen abwechslungsreichen und qualitativ hochwertigen Sportunterricht leisten zu können.

Althofen, let's dance!



Aufgrund der Begeisterung und des zahlreichen positiven Feedbacks planen wir schon jetzt, auch in diesem Sommer den Stadtpark wieder in eine Tanzbühne zu verwandeln.

Viele ambitionierte Tänzerinnen und Tänzer schwangen vergangenen November im Kulturhaus bereits zum zweiten Mal gemeinsam mit Andy & Kelly Kainz mit viel Energie, ausgelassener Stimmung und einfachen Mitmach-Choreografien ihr Tanzbein zum Discofox. Aufgrund der Begeisterung und des zahlreichen positiven Feedbacks planen wir schon jetzt, auch in diesem Sommer den Stadtpark wieder in eine Tanzbühne zu verwandeln. Ich darf Sie, ganz egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, recht herzlich einladen, mitzutanzten.

Einblick in eine andere (Berg-)Welt



Bundesminister a. D. Mathias Reichhold, Bürgermeister Walter Zemrosser, Höhenbergsteiger Hans Wenzl und Sport-Stadtrat Philipp Strutz (von links).

Es war uns eine besondere Ehre, Hans Wenzl, einen der erfolgreichsten Extrembergsteiger aus Österreich, für einen faszinierenden Multimedia-Vortrag im Kulturhaus willkommen heißen zu dürfen. Mit mitreißenden Erzählungen und packenden Filmsequenzen und Bildern, basierend auf seinem neuen Buch „Schritte am schmalen Grat“, nahm der gebürtige Metnitztaler das Publikum mit auf seine Expeditionen zu den höchsten Bergen der Welt. Über 300 Besucherinnen und Besucher erfreuten sich daran, in seine Gedankenwelt einzutauchen und im Anschluss bei perfekter Bewirtung der Naturfreunde Treibach-Althofen ein paar Worte mit dem bodenständigen und sympathischen Extremsportler wechseln zu können.

Mit dem Frühling erwacht nicht nur die Natur zu neuem Leben, sondern auch das sportliche Geschehen in unserer Stadt verlagert sich wieder verstärkt ins Freie. Ich wünsche Ihnen einen gesunden und bewegten Start in die kommende Jahreszeit.

Ihr
Philipp Strutz

Hasshold

Für unser **Blumengeschäft** suchen wir Vollzeit/Teilzeit engagierte **Lehrlinge** sowie kreatives **Fachpersonal**



DU HAST

- **Freude** an Blumen, Pflanzen und Gestaltung
- **Kreativität** und **Motivation**
- Sinn für Farben & Formen
- Freundliches Auftreten
- **Teamgeist**

WIR BIETEN

- Arbeiten in einem **familiären, kreativen Umfeld**
- **Entwicklungsmöglichkeiten** und Weiterbildung

WIR STELLEN EIN

Komm in unser Team

Sende deine
Bewerbung an:
blumen@hasshold.at

BlumenGenuss Hasshold
Friesacher Str. 1, 9330 Althofen
Tel.: +43664 416 87 87



■ Saisonstart im Auer-von-Welsbach-Museum

Das beeindruckende Auer-von-Welsbach-Museum in der wunderschönen Altstadt von Althofen beendet in Kürze die Winterpause:

Am Freitag, dem 01. Mai, feiert das Museum mit einem Tag der offenen Tür den Saisonauftakt. Von 10:00 bis 17:00 Uhr steht das interessante Museum für Besucherinnen und Besucher offen.

Einzigartiges Museum

Das Auer-von-Welsbach-Museum in der Altstadt präsentiert in einer weltweit einzigartigen Ausstellung einmalige Exponate, wie beispielsweise die ersten Metallfaden-Glühlampen. Beeindruckend ist die Sammlung sel-



Im Auer-von-Welsbach-Museum ist das Labor des genialen Erfinders zu bewundern

tener Feuerzeuge und früherer Gasglühlicht-Beleuchtungskörper. Das Museum bringt den Besucherinnen und Besuchern Dr. Carl Auer von Welsbachs Entdeckung von vier Elementen mithilfe der Spektralanalyse nahe. Ein zehnminütiges Video veranschaulicht sein Leben und Wirken. Das weltweit

einzigste mit originaler Ausstattung eingerichtete Laboratorium, wo sich Besuchende auf Knopfdruck an einer Licht- und Tonvorführung erfreuen können, ist der Höhepunkt des Museums. Das hier nachgestellte Labor des Erfinders ist außerdem ein beliebter Ort für standesamtliche Trauungen.

■ „From Stars to Sparks“: Vortragsreihe im Auer-von-Welsbach-Museum Althofen

Dr. Carl Auer von Welsbach gilt als einer der bedeutendsten Naturwissenschaftler Österreichs. Der weltberühmte Chemiker, Erfinder und Unternehmer entdeckte die chemischen Elemente Neodym, Praseodym, Ytterbium und Lutetium, entwickelte den Glühstrumpf im Gaslicht („Auerlicht“), die Metallfadenlampe sowie den Zündstein („Auermetall“) – Innovationen, die die Welt nachhaltig veränderten. In der historischen Altstadt von Althofen ist ihm ein einzigartiges Museum gewidmet. In einer weltweit einmaligen Ausstellung sind dort herausragende Exponate – darunter die erste Metallfaden-Glühlampe – zu sehen. Genau in diesem inspirierenden Ambiente startete bereits Anfang März eine bis dato beispiellose Veranstaltungsreihe.

Vier eindrucksvolle Vorträge

Unter dem Titel „From Stars to Sparks – Carl Auer von Welsbach Lecture Series 2026“ hält Fachhochschul-Professor Pascal Nicolay, Professor für angewandte Physik und Sensorik an der Fachhochschule Villach, vier eindrucksvolle Vorträge.



Das Auer-von-Welsbach-Museum lädt gemeinsam mit FH-Professor Pascal Nicolay zur hochkarätigen „Carl Auer von Welsbach Lecture Series 2026“.

„Die Carl-Auer-von-Welsbach-Vortragsreihe ist eine Reise durch Wissenschaft und Technik – in einem Museum des Wissens und der Innovation. Begeben Sie sich auf eine Reise von Galilei und Newton über Maxwell, Schrödinger und Einstein bis hin zu den genialen Erfindungen von Auer von Welsbach“, lädt Pascal Nicolay ein. Er bezeichnet das Museum als „Tempel der Wissenschaft“ und spannt in seinen Vorträgen einen Bogen von den fundamentalen Entdeckungen der Physik bis zu jenen technologischen Entwicklungen, die unsere moderne Welt prägen.

Auch Bürgermeister Walter Zemrosser, Obmann des Auer-von-Welsbach-Museums, zeigt sich erfreut über die

hochkarätige Zusammenarbeit: „Es ist eine besondere Ehre für unsere Stadt, mit Professor Pascal Nicolay eine derart ausgewiesene Koryphäe der Naturwissenschaften für diese Vortragsreihe gewonnen zu haben. Damit wird Althofen einmal mehr als Ort der Wissenschaft und Innovation positioniert.“

Die Termine im Überblick:

- Dienstag, 14. April: Maxwell und die Geburt des Elektromagnetismus – Am Ursprung der Telekommunikation
- Dienstag, 12. Mai: Die Thermodynamik nach Carnot – Am Ursprung der modernen Motoren
- Dienstag, 9. Juni: Schrödinger und die Wellenmechanik – Wegbereiter moderner Hightech

Die Vorträge finden jeweils von 19:00 bis 21:00 Uhr im 1. Stock des Auer-von-Welsbach-Museums statt. Der Eintritt ist kostenlos. Die Anmeldungen nimmt Bettina Knafl-Jannach telefonisch unter 0664/40 15 150 oder per E-Mail unter bettina.knaf@ktn.gde.at entgegen.

FERTIGSTELLUNG MAI 2027



Nur noch
**wenige freie
Wohnungen**
verfügbar!



4-ZIMMER



2-ZIMMER



3-ZIMMER

Exklusives Penthouse

- 130 m² Wohnfläche
 - 177 m² Dachterrasse
 - **einzigartig** im Projekt
- derzeit **noch verfügbar!**

Vereinbaren Sie **JETZT**
einen Termin und sichern Sie
sich Ihr neues Zuhause!

WOHNEN IM ZENTRUM VON ALTHOFEN!



- 2 Wohnhäuser mit 34 Eigentumswohnungen
- Penthousewohnung mit großzügiger Terrasse
- Alle Wohnungen nach Süden / Westen gerichtet
- Großzügige Grünflächen
- Terrassen mit Eigengärten im Erdgeschoss
- Balkone im Obergeschoss
- Tiefgaragenstellplätze
- Geschlossenes Stiegenhaus inkl. Lift
- Inkl. Kellerabteil, Müll-, Fahrrad-, u. Technikraum
- Provisionsfrei direkt vom Bauträger (MAPELA)

INFORMATIONEN UNTER:



0664 / 108 68 80



info@wik.co.at



www.wohnen-in-kaernten.at



WOHNEN IN
Kärnten
MAPELA

MAPELA Bauträger GmbH

Thomas Morgenstern Platz 1
9871 Seeboden

■ Sommer, Sonne, Badespaß: Die Freizeitanlage startet in die neue Saison

Die Temperaturen klettern langsam nach oben – und schon bald ist es wieder so weit: Die Freizeitanlage startet in die neue Saison. Ab Samstag, dem 16. Mai, ist täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr geöffnet. Als eine der größten und schönsten Anlagen Kärntens bietet die Freizeitanlage auf rund 65.000 Quadratmetern alles, was das Badeherz begehrt. Ein großzügiges Freibad sorgt für Erholung und Action gleichermaßen: Eine 58-Meter-Rutsche, ein Wildwasserkanal, Massage-düsen, eine Gegenschwimmanlage sowie ein Erlebnisbecken mit Wasserpilz versprechen abwechslungsreichen Wasserspaß. Darüber hinaus stehen ein Sportbecken und weitläufige Lie-



geflächen inklusive Ballspielwiese zur Verfügung. Für Kinder gibt es zahlreiche Spielgeräte, die für zusätzliche Unterhaltung sorgen. Kulinarisch werden die Gäste im Restaurant „Genusshafen“ verwöhnt. Im Innenbereich finden rund 50 Personen Platz, auf der teilüberdachten Sonnenterrasse wei-

tere etwa 120 Gäste. Gleich nebenan bietet „Tante Mina’s Kiosk“ kühle Getränke, Snacks wie Schnitzelsemmeln, Toast, Pommes oder Hot Dogs sowie Süßigkeiten und Sommerspielzeug an. Ausreichend kostenlose Parkplätze stehen selbstverständlich direkt vor Ort zur Verfügung.

■ Gemeinsam für ein sauberes Althofen: Einladung zur Müllsammelaktion am 11. April 2026



„Impuls Althofen“ lädt in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Althofen und der KEM Althofen Umgebung am Samstag, dem 11. April 2026 um 9:00 Uhr, zu einer gemeinsamen Müllsammelaktion ein. Ziel der Initiative ist es, öffentliche Flächen, Wege und Grün-



bereiche von achtlos weggeworfenem Abfall zu befreien und damit aktiv zum Schutz der Umwelt beizutragen.

Immer wieder landen Verpackungen, Dosen, Zigarettenstummel und andere Abfälle in der Natur oder am Straßenrand. Mit der Flurreinigung soll ein sichtbares Zeichen für ein sauberes Ortsbild und einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt gesetzt werden. Alle Bürgerinnen und

Bürger – ob jung oder alt, allein, mit Freunden oder der Familie – sind herzlich eingeladen, sich an der Sammelaktion zu beteiligen. Jede helfende Hand trägt dazu bei, Althofen ein Stück sauberer und lebenswerter zu machen. Treffpunkt ist vor dem Rathaus.

Im Anschluss an die Müllsammelaktion lädt der Bürgermeister alle Teilnehmenden zu einer Stärkung ins Lokal P5 der Familie Pirker (ehemaliger Kiebitz) ein.

karosserie
LACKWERKSTATT
Althofen

www.lackwerkstatt-althofen.at

- UNFALLSPEZIALIST
- HAGEL
- GLAS
- LACKIEREN
- SPENGLERARBEITEN

Reinigung der Biotonnen

Eine regelmäßige Reinigung der Biotonne wirkt einer entstehenden Geruchsbelästigung entgegen. Daher wurde die Firma Gojer damit beauftragt, Ihre Biotonne mittels eines Spezialfahrzeuges einer Grundreinigung zu unterziehen. Diese Reinigung findet am Donnerstag, dem 07. Mai statt. Bitte achten Sie darauf, dass die Tonne an diesem Tag bereitsteht.

Neue Öffnungszeiten im Wertstoffsammelzentrum

Mit April ändern sich wieder die Öffnungszeiten im Wertstoffsammelzentrum Althofen – Kappel am Krappfeld – Mölbling – Guttaring im Industriepark Süd C20. Dann gelten die sogenannten Sommeröffnungszeiten. Bei der Entsorgung nicht auf die Berechtigungskarte vergessen! Das Wertstoffsammelzentrum Althofen hat von 01. April bis 31. Oktober an Werktagen zu folgenden Zeiten geöffnet: Dienstag, 13:00 bis 16:00 Uhr, Freitag, 13:00 bis 18:30 Uhr, Samstag, 09:00 bis 12:00 Uhr.

Entgeltpflichtige Altstoffe

Sperrmüll	0,30 Euro/kg
Altholz	0,15 Euro/kg
Bauschutt (rein)	0,07 Euro/kg
Bauschutt (gemischt)	0,15 Euro/kg
PKW-Reifen ohne Felge	1,50 Euro/Stk.
PKW-Reifen mit Felge	3 Euro/Stk.
LKW- und Traktorreifen ohne Felge	5 Euro/Stk.
LKW- und Traktorreifen mit Felge	10 Euro/Stk.

Unentgeltliche Altstoffe:

Eisen und Schrott, Altpapier und Kartonagen, Kunststoffverpackungen (Hartplastik), Altkleider, Nespresso-Kapseln, CD/DVDs, Styropor (Porozell), Kühl- und Gefriergeräte, TV-Geräte und Monitore, Elektrokleingeräte, Problemstoffe (Farben, Lacke, Medikamente, Batterien, Altöl, Speiseöl usw.), Grünschnitt (Rasen-, Baum- und Strauchschnitt; nicht dazu gehören: Wurzelstöcke, Abbruchholz und Kränze).



LESSIAK
Heizungstechnik GmbH

Lessiak Heizungstechnik

seit 25 Jahren ein verlässlicher Partner

Heizung • Bad • Klima
von der Beratung bis zur Umsetzung

Seit 25 Jahren steht **Lessiak Heizungstechnik GmbH** für Qualität, Zuverlässigkeit und echte Handwerksarbeit. Mit einem Team aus **60 qualifizierten Mitarbeitern**, realisieren wir Projekte jeder Größenordnung.

Regional verwurzelt. Persönlich erreichbar.
Fachlich kompetent.

HÄUSELBAUERAKTION

APRIL 2026

- ✓ Luftwärmepumpe 7 kW
- ✓ Warmwasserspeicher
- ✓ 100 m2 Fußbodenheizung
- ✓ Sanitäre Rohinstallation
- ✓ inklusive Montage

www.lessiak-heizungstechnik.at

lessiakheizungstechnik
 lessiakheizungstechnik

Würdigung verdienter Persönlichkeiten der Stadtgemeinde Althofen



Die Stadtgemeinde Althofen ehrte im Kulturhaus Althofen verdiente Persönlichkeiten.

Ende Jänner stellte die Stadtgemeinde Althofen im Rahmen einer würdevollen Ehrungsfeier engagierte Persönlichkeiten in den Mittelpunkt. Die ausgezeichneten Bürgerinnen und Bürger haben das Leben in Althofen über viele Jahre hinweg maßgeblich mitgestaltet und prägen es teilweise bis heute. Durch ihren Einsatz und ihre Vorbildwirkung leisteten sie einen wertvollen Beitrag für das Gemeinwohl. Mit dieser Feierstunde brachte die Stadtgemeinde ihren aufrichtigen Dank und ihre hohe Wertschätzung zum Ausdruck.

Würdevolle Feierstunde im Kulturhaus

In würdigem Rahmen wurden insgesamt 74 Persönlichkeiten im Beisein zahlreicher Ehrengäste auf die Bühne gebeten. Die Auszeichnungen überreichten Landeshauptmann-Stellvertreter Martin Gruber, Bürgermeister Walter Zemrosser, die Vizebürgermeisterin Doris Hofstätter und Vizebürgermeister Michael Baumgartner, die Stadträte Wolfgang Leitner, Klaus Trampitsch und Philipp Strutz sowie Stadtamtsleiter Hubert Madrian.

Verliehen wurden Ehrenzeichen, Ehrenurkunden, Sportehrennadeln in Gold für herausragende sportliche Leistungen sowie Ehrennadeln in Gold für besondere Verdienste auf kommunalem, sozialem, wirtschaftlichem, kulturellem, wissenschaftlichem, medizinischem und sportlichem Gebiet. Eine besondere Auszeichnung erhielten zudem die Bäckerei Stocklauser sowie Peter Burgstaller, die ab sofort berechtigt sind, das Althofener Stadtwappen zu führen.

Goldenes Verdienstzeichen für Stadtamtsleiter Hubert Madrian

Im Zuge der Ehrenzeichenverleihung wurde Stadtamtsleiter Hubert Madrian für sein seit Jänner drei Jahrzehnte währendes Wirken in besonderer Weise ausgezeichnet. Mit Entschließung vom 26. November 2025 verlieh Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen ihm das Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich – als Anerkennung für sein unermüdliches, vorausschauendes und außergewöhnliches Engagement. Nach einer persönlichen, bewegenden und wertschätzenden Laudatio durch Landeshauptmann-Stellvertreter Martin Gruber erfolgte die feierliche Übergabe

der Auszeichnung an den Geehrten. Als erste Gratulanten stellten sich neben Bürgermeister Walter Zemrosser auch die Bürgermeister a.D., Ehrenbürger Manfred Mitterdorfer, Alexander Benedikt und Heinz Niedermesser ein.



Landeshauptmann-Stellvertreter Martin Gruber, Stadtamtsleiter Hubert Madrian und Bürgermeister Walter Zemrosser (von links)

Gemütlicher Ausklang

Der Festabend erhielt durch die musikalische Gestaltung der Stadtkapelle Althofen unter der Leitung von Kapellmeister Armin Korak sowie Obmann Christian Taferner einen besonders würdigen Rahmen. Im Anschluss an den offiziellen Teil lud die Stadtgemeinde Althofen zu einem gemütlichen Beisammensein. Für die Bewirtung der Gäste zeichneten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung verantwortlich, während die Freiwillige Feuerwehr Straßburg mit ihrem ausgezeichneten Gulasch für kulinarische Höhepunkte sorgte.

Ehrungen der Stadtgemeinde Althofen

Ehrenzeichen in Bronze für besondere Verdienste im Ehrenamt
Dolzer Beatrix, Fertala Helga, Göderle Eleonore, Kerschbaumer Waltraud, Korak Armin, Nöhmer Kurt, Sabitzer Annemarie, Schaffer Fritz, Streicher Margit

Ehrenzeichen in Silber für besondere Verdienste im Ehrenamt
Bergknapp Waltraud, Ebner Martin, Dir. Engler Barbara, Pink Hannelore, Ing. Rucker Gerhild, Steinwender Doris, Streit Maria, MA, Taferner Christian, Ing. Christiane Walch

Ehrenzeichen in Gold für besondere Verdienste im Ehrenamt

Fischer Heinz, Graier Walter, Prof.in i.R. Mag.a Sabine Mori, Hofrätin Jutta Müller, BA MA, Obmann Alfred, Pink Wolfgang, Prof.i.R. Mag. Pock Konrad, Telsnig Josef, Waldner Richard, Bischof Bernhard, Ing. Engler Guido, Häuser Horst, Werner Hörner, Kraßnitzer Gottfried, Kuhs Renate, Scheiflinger Stephen Kurt, Stengg Horst sen., Tremschnig Anton

Ehrenzeichen in Eisen für besondere Verdienste im Ehrenamt

Köppl Helmut, Lackner Herbert, OAR Wassertheurer Elfriede

Ehrenurkunde

Friedl Martin

Verleihung des Althofener Stadtwappens

Bäckerei Stocklauser GmbH, Burgstaller Peter

Sportehrennadel in Gold

Janschitz Sebastian, BA MA, Kerhe Manuel, Weihs Werner

Ehrennadel in Gold für besondere Verdienste auf wissenschaftlichem Gebiet

Prof.in i.R. Mag.a Hammerschlag Helga, Dir.in i.R. Hofrätin Mag.a Melitta Huber, Dir.in i.R. Oberschulrätin Novak Barbara, Dir. i.R. Hofrat Mag. Obmann Herbert, Oberstudienrat Prof. Mag. Schönfelder Siegbert, Oberstudienrat Prof.i.R. Mag. Skalka Manfred, Dir.i.R. Hofrat Mag. Zenkl Günter

Ehrennadel in Gold für besondere Verdienste auf medizinischem Gebiet

Dr. Braunegg Andreas, Dr.in Gruber Elfriede, DDr.in Kohla Sabine, Dr. Pipam Wilhelmine, Dr. Pipam Wolfgang, Dr. Solar Michael

Ehrennadel in Gold für besondere Verdienste auf wirtschaftlichem Gebiet

Cikara Tihomir, Dielacher Erwin, Ernst Ferdinand, Mag. Hochsteiner Ulrike, Pink Ingo, Thaler Robert

Ehrennadel in Gold für besondere Verdienste auf kulturellem Gebiet

Dünhofen Rudolf, Fladnitzer Gernot, Gebeneter Wilfried, Kenda Christine, Korak Peter, Schuhmeyer Katharina, Stauber Günther, Will Sigrun Beate

Ehrennadel in Gold für besondere Verdienste auf sozialem Gebiet

Fischer Dagmar

Ehrennadel in Gold für besondere Verdienste auf kommunalem Gebiet

Dr. Kreiner Albert

Goldenes Verdienstzeichen der Republik Österreich
Stadtamtsleiter Hubert Madrian

Rotes Kreuz Kärnten
- Danke, dass ihr Nähe schenkt!



Stellvertretend für alle unsere Ehrenamtlichen stellen wir einen Dienst vor, der oft im Stillen wirkt – und dabei so viel bewirkt: den Besuchsdienst des Roten Kreuzes in Althofen und Friesach. Seit über 16 Jahren bringen unsere freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dort Zeit, Zuhören, Gespräche, Spaziergänge und kleine Momente der Zuwendung zu Menschen, die sich über ein freundliches Gesicht und echte Begegnungen freuen. Danke an Irmgard Hofstätter und ihr engagiertes Team, das mit Herz, Wärme und großem Einsatz jede Woche zeigt, wie wertvoll gelebte Nähe für unsere Gemeinschaft ist. Ihr macht Tage heller, Momente leichter und Leben reicher. Ihr seid das Herz des Roten Kreuzes. Wer den Besuchsdienst unterstützen, selbst mithelfen oder das Angebot in Anspruch nehmen möchte, kann sich jederzeit bei uns melden. Der Besuchsdienst wird in ganz Kärnten angeboten. Neue Freiwillige sind immer willkommen.

WIR SUCHEN DICH

Deine Zukunft beginnt hier - starte deine Lehre bei uns:

Installations- und Gebäudetechniker

Bewirb dich jetzt:
✉ sandra.pusar@pusar.at
☎ 0660-1013507

Start:
📅 August 2026

Komm in unser Team

#lehre #tollesteam #zukunftssicher

Pušar
BAD • HEIZUNG
KLIMA • SOLAR

04268 / 3507 • 9360 Friesach www.pusar.at

■ ■ ■ Gemeinsam für den Frieden



Unter dem Leitgedanken „Together as one – Gemeinsam sind wir Eins“ lud Lions Clubs International auch in diesem Jahr Kinder und Jugendliche weltweit dazu ein, ihre persönliche Vorstellung von Frieden künstlerisch zum Ausdruck zu bringen. Mit viel Kreativität und Feingefühl betei-

ligten sich Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Althofen an diesem Wettbewerb – und das mit großem Erfolg. Vier herausragende Arbeiten wurden kürzlich prämiert. Die feierliche Preisverleihung fand im Beisein von Bürgermeister Walter Zemrosser, Lions-Präsident Christian Klaming,

Past-Präsidentin Ingrid Bachler, Schulleiter-Stellvertreterin Sabine Ratheiser sowie den Pädagoginnen Jaqueline Neubauer, Angelika Zedrosser, Bettina Steiner-Köferle und Birgit Welik an der Mittelschule Althofen statt. Ausgezeichnet wurden Luis Gölli-Farasat, Marie Bartl, Sophia Formann, Jonathan Stir und Daniel Streit aus den Klassen 3B und 3C, die mit außergewöhnlich gelungenen Zeichnungen die Themen Zusammenhalt, Miteinander und Hoffnung auf Papier brachten.

Als Gesamtsiegerin ging Anna-Lena Kogler aus der Klasse 3C hervor, deren Werk die Jury besonders begeisterte. Als Zeichen der Anerkennung überreichten die Stadtgemeinde Althofen und der Lions Club Althofen Hemmaland den Preisträgerinnen und Preisträgern sowie den beteiligten Klassen eine finanzielle Unterstützung.

■ ■ ■ „Einsteigen bitte!“. Saisonstart der Gurkthalbahn mit einem Sommerfest



Von Juli bis September heißt es wieder „Einsteigen bitte!“. Die einzige Schmalspurbahn Kärntens nimmt ihren planmäßigen Betrieb auf. Die feierliche Saisoneroöffnung der Gurkthalbahn findet am Sonntag, dem 5. Juli, mit einem Sommerfest bei der Haltestelle beim Bahnhof Althofen statt. Beginn ist um 12 Uhr. Zum Auftakt erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Beim Frühschoppen sorgt die Stadtkapelle Althofen für den musikalischen Rahmen, während am Nachmittag „Die Wildkogler“ mit ihren Klängen begeistern. Für Kinder steht eine Hüpfburg

bereit. Die kulinarische Versorgung übernimmt das Team rund um Melanie Kofler von „Meli's Bahnhofstreff“. Ein besonderes Zuckerl am Eröffnungstag: In allen Zügen der Gurkthalbahn gilt eine 50-prozentige Fahrpreisermäßigung. Sollte das Wetter nicht mitspielen, wird die Saisoneroöffnung um eine Woche auf Sonntag, den 12. Juli 2026, verschoben.

Nostalgie pur

Die Dampfzüge der Kärntner Museumsbahn verkehren heuer wieder an allen Sonntagen vom 5. Juli bis einschließlich 6. September sowie am 15.

August zwischen Pöckstein/Zwischenwässern und Treibach-Althofen. Die nostalgischen Garnituren entführen die Fahrgäste in vergangene Zeiten: Die historischen Personenwagen vermitteln Eisenbahnromantik pur, während im Buffetwagen für das leibliche Wohl gesorgt ist.

Ein besonderes Highlight ist ein Foto-stopp entlang der Strecke, bei dem die Dampflokomotive beim Rücksetzen und erneuten Anfahren beobachtet und fotografiert werden kann. Am Bahnhof Pöckstein können zudem die Dampf- und Diesellokomotiven sowie Draisinen, Personen-, Güter- und Dienstwaggons besichtigt werden. Die Abfahrten in Pöckstein-Zwischenwässern erfolgen um 11.40, 13.40 und 15.40 Uhr. Von Treibach-Althofen startet der Zug um 12.20, 14.20 und 16.20 Uhr, wobei der letzte Zug in Pöckstein/Zwischenwässern verbleibt und an diesem Tag nicht mehr retour fährt. Die Fahrtdauer für Hin- und Rückfahrt beträgt etwa eine Stunde. Alle Details zu Fahrzeiten und Veranstaltungen sind unter www.gurkthalbahn.at abrufbar.

Althofen im Oldtimer-Fieber: Start und Ziel der 10. Kraigerberg Classic Rallye



Tolle Autos, wunderschöne Oldtimer und der unverwechselbare Klang historischer Motoren – all das gibt es am Freitag, dem 17. April, in Althofen hautnah zu erleben. Erstmals ist unsere Stadt Start- und Zielort der beliebten Kraigerberg Classic Rallye, die heuer zudem ihr Zehn-jähriges Jubiläum feiert und als Staatsmeisterschafts-Lauf ausgetragen wird. Ein ganz besonderer Anlass also – für Teilnehmende ebenso wie für Besucherinnen und Besucher.

Premiere für Althofen und Oldtimer-Party im Café Les Fleurs

Dass die Rallye erstmals in Althofen startet und hier auch wieder ins Ziel zurückkehrt, macht die Veranstaltung zu einem besonderen Highlight im Veranstaltungskalender der Stadt. Dreh- und Angelpunkt ist Schloss Töscheldorf, dort können die Oldtimer in aller Ruhe bewundert werden. Der Start

erfolgt um ca. 16.15 Uhr. Anschließend rollen die historischen Fahrzeuge über die Friesacher Straße und weiter in die 10.-Oktober-Straße – eine wunderbare Gelegenheit, die automobilen Schmuckstücke aus nächster Nähe zu bestaunen. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, sich dieses Spektakel nicht entgehen zu lassen und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entlang der Strecke durch die Stadt gebührend zu begrüßen. Vor dem Café Les Fleurs werden Informationen zu den einzelnen Autos mitgeteilt. Extra an diesem Tag gibt es im Café die passenden Getränke unter dem Titel "Road Runner".

Rollende Zeitzeugen auf vier Rädern

Zwischen 40 und 50 sorgfältig gepflegte Oldtimer gehen in Töscheldorf an den Start – echte Kulturgüter und rollende Zeitzeugen, die automobilen Geschichte lebendig machen. Jedes Fahrzeug erzählt seine eigene

Geschichte und weckt Erinnerungen an vergangene Jahrzehnte. Gefahren wird im normalen Straßenverkehr – selbstverständlich unter Einhaltung der Straßenverkehrsordnung. Bei einer Classic Rallye geht es nicht um Geschwindigkeit, sondern um Präzision, Konzentration und perfektes Timing. Die Navigation erfolgt mittels Roadbook, gefragt sind Gefühl für Tempo, Genauigkeit und Routine im Umgang mit dem Fahrzeug.

Die Durchschnittsgeschwindigkeit liegt bei unter 50 km/h – Spannung ist dennoch garantiert. Nach der abwechslungsreichen Strecke über Möllbling, Meiselding, Kraig, Kraigerberg, St. Veit/Hunnenbrunn, Wimitz, Pissweg, Gurk, Straßburg, Gunzenberg und wieder zurück nach Althofen werden die Fahrzeuge ab 19.30 Uhr im Schloss Töscheldorf im Ziel erwartet.

Für Kurzentschlossene sind noch Startplätze verfügbar. Anmeldungen: www.kraigerberg.at



- E-Installationen** ▪ Lastenstraße 3
- Blitzschutzbau** ▪ 9330 Althofen
- SAT-Anlagenbau** ▪ 0 4262 / 45 7 45
- KNX Partner** ▪ office@e-t-p.at
- www.e-t-p.at

Elektrotechnik Pleschutzinig GmbH & Co KG

„Wehr Dich!“ – Kostenloser Selbstverteidigungs-Workshop in Althofen



Norbert Pelzl (links) zeigt im Selbstverteidigungskurs beispielsweise, wie man eine Messerattacke abwehrt.

Die Stadtgemeinde Althofen lädt unter dem Motto „Wehr Dich!“ zu einem Selbstverteidigungs-Workshop

für Jugendliche und Erwachsene ab 14 Jahren ein. Die Veranstaltung findet am Freitag, dem 29. Mai, von 15:00 bis 18:00 Uhr im Saal im ersten Obergeschoss des Kulturhauses statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen sind im Rathaus Althofen bei Bettina Knafl-Jannach möglich – telefonisch unter 0664/4015150 oder per E-Mail an bettina.knafl@ktn.gde.at.

Hochausgebildeter Trainer

Kursleiter und Initiator ist Norbert Pelzl, ehemaliger Militär- und Polizeiausbildner, Gründungsvater verschiedener Kampf- und Selbstverteidigungssportarten in Österreich und

den Nachbarstaaten. Im Selbstverteidigungs-Workshop, für den keine Vorkenntnisse nötig sind, lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Theorie und Praxis, wie man mit Konfliktvermeidung, Bedrohungsszenarien, Angriffsarten oder Messerattacken umgeht. Die Abwehrchancen bei Messerangriffen werden beispielsweise durch den Einsatz von Hilfsmitteln wie Schirm, Handtasche, Stock oder anderen Gegenständen erhöht. Außerdem zeigt Norbert Pelzl Würgeabwehren, Verteidigung gegen Schläge und Tritte, wie man Tätertypen behandelt und vieles mehr. Spaß und Unterhaltung kommen trotz des ernststen Themas auch nicht zu kurz.

Eine WhatsApp-Community für mehr Nächstenliebe

Die im Mai des Vorjahres gegründete WhatsApp-Community „KrimskramsKreisel“ konnte nun erstmals karitativ in Erscheinung treten und aktiv und vor allem regional helfen. Die Idee war es, aus den verschiedenen Wanderpaketen schöne, brauchbare Dinge zu entnehmen, um diese an Bedürftige zu verschenken. Mit Gerlinde Krametter von der Gesellschaft für Soziale Arbeit „Paideia“ fand Sigrun Scheiflinger, Gründerin der KrimskramsKreisel-Community, eine würdige Partnerin für dieses Vorhaben.

Die Sozialbetreuerinnen von „Paideia“ erstellten Listen mit Dingen, die in den ihnen anvertrauten Familien gebraucht wurden. So konnten zielgerichtet Geschenkpakete gepackt



Viele Packerl fanden den Weg zu glücklichen Kindern.

werden. Das Ergebnis war beachtlich: Ganze 19 Geschenkpakete – davon elf Spielzeugpakete sowie acht Bekleidungsstücke – konnten von Sigrun Scheiflinger geschnürt werden.

Sehr dankbar zeigte sie sich der Community gegenüber, vor allem aber jenen Spenderinnen, die kurzfristig noch nagelneues Spielzeug spendeten, um diese Aktion zu einem Erfolg zu machen. Am zweiten Adventssonntag fand die Übergabe der Pakete zwischen Sigrun Scheiflinger und Gerlinde Krametter statt. Letztere war voller Dank für diese tolle Aktion. Die Geschenkpakete unterstützten Familien in Krisenzeiten dabei, das Weihnachtsfest etwas schöner zu gestalten, Kinderaugen zum Glänzen zu bringen und Mütter zu entlasten, deren Rucksack schwerer wiegt, als er sollte.

Zur Info

Die KrimskramsKreisel-Community umfasst derzeit über 230 Mitgliederinnen, die zu 80 Prozent aus Althofen und Umgebung stammen. Tauschen und Handeln bleibt somit regional und nachhaltig.

Sie möchten Teil davon werden? Alle Frauen sind herzlich eingeladen, diesen QR-Code zu scannen, um der WhatsApp-Gruppe beizutreten.



Gerlinde Krametter (rechts) und Sigrun Scheiflinger bei der Übergabe der Geschenkpakete

Neues Unternehmen stärkt regionale Wirtschaft

Die Stadtgemeinde Althofen darf sich über einen neuen Betrieb freuen: Mit Hausbetreuung SU hat Suad Serdarević den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt. Das Leistungsspektrum umfasst unter anderem die Hausbetreuung, Glas- und Fensterreinigung, professioneller Winterdienst, Garten- und Grünflächenbetreuung sowie Kleinreparaturen und Instandhaltung. Ergänzt wird das Angebot durch fachgerechte Entrümpelungs- und Entsorgungsleistungen. Der 26-jährige Firmengründer blickt auf sechs Jahre Berufserfahrung bei der Firma Flex zurück, wo er zuletzt als Linientechner tätig war. In dieser Zeit eignete er sich nicht nur technisches Know-how an, sondern entwickelte auch ein starkes Verantwortungsbewusstsein und ein ausgeprägtes Qualitätsverständnis. „Ich bin Familienvater von drei Töchtern und gerade dieser fami-

liäre Hintergrund hat meinen Wunsch verstärkt, etwas Eigenes und Nachhaltiges aufzubauen. Der Gedanke, Verantwortung zu übernehmen und einen verlässlichen Service in der Region anzubieten, führte schließlich zur Gründung meiner Hausbetreuungsfirma“, berichtet Suad Serdarević. Sein Fokus liegt vor allem auf der Betreuung von Privatwohnungen und Häusern. „Mit viel Engagement, Handschlagqualität und einem hohen Qualitätsanspruch ist es mein Ziel, Haus- und Immobilienbesitzerinnen und -besitzern eine professionelle, zuverlässige Betreuung aus einer Hand zu bieten“, betont der Firmengründer.

Bürgermeister Walter Zemrosser und Stadtamtsleiter Hubert Madrian begrüßen den neuen Betrieb in der Stadtgemeinde sehr herzlich. Sie wünschen dem Althofener Unternehmer eine erfolgreiche wirtschaftliche Zu-



Bürgermeister Walter Zemrosser, Suad Serdarević und Stadtamtsleiter Hubert Madrian (von rechts)

kunft, viele zufriedene Kundinnen und Kunden sowie zahlreiche Aufträge in der Region.

Kontakt:

Hausbetreuung SU
Suad Serdarević
Kansnitstraße 15/30, 9330 Althofen
Tel.: +43 660 844 8993
E-Mail: office@hausbetreuungsu.at
Web: www.hausbetreuungsu.at

Gemeinsam unter einem Dach: ganzheitliches Gesundheitsangebot in Althofen

In der J.-F.-Perkonig-Straße 21 in Althofen ist ein neues, ganzheitliches Gesundheitszentrum entstanden: Die Gynäkologin Dr. Esther Ensat und die Logopädin Stefanie Krojnik haben ihre Praxen in gemeinsamen Räumlichkeiten vereint. Vor einem Jahr eröffnete Dr. Esther Ensat ihre Wahlarztordination für Gynäkologie und Geburtshilfe in den Praxisräumen des Gynäkologen Markus Ziegler in Althofen. Nun folgte der nächste Schritt mit dem Umzug in die neue, moderne Ordination in der J.-F.-Perkonig-Straße 21. Neben ihrer Tätigkeit in der Ordination ist Dr. Ensat auch im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder St. Veit tätig. Durch ihre Spezialisierung auf operative Gynäkologie deckt sie ein umfassendes Leistungsspektrum ab – von Routinekontrollen über Schwangerschaftsbetreuung bis hin zu ausführlicher Beratung in allen gynäkologischen Fragen. Patientinnen profitieren zudem von der Möglichkeit, erforderliche operative Eingriffe direkt von Dr. Ensat durchführen zu lassen. Termine sind nach Vereinbarung unter office@gynensat.at oder telefonisch unter 0660/87 34 984 möglich, auf Anfrage auch samstags.

Unter einem Dach

Bereits im August des vergangenen Jahres erfüllte sich die Logopädin Stefanie Krojnik ihren Traum von der eigenen Praxis. Unter dem Namen „Wortklauberei“ eröffnete sie ihre Räumlichkeiten in der Villa „Fichteneck“ in Althofen. Dort betreute sie Menschen aller Altersgruppen – vom Kleinkind bis ins hohe Alter – individuell und mit großem Engage-

ment. Nun ist auch sie in die neuen, hellen Praxisräume in der J.-F.-Perkonig-Straße 21 übersiedelt. In der „Wortklauberei“ bietet Stefanie Krojnik Prävention, Beratung, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation bei Sprach-, Sprech-, Stimm-, Schluck- und Hörstörungen an. Zu ihren Schwerpunkten zählen unter anderem Störungen der Schluck- und Mundfunktion, neurologische Sprach- und Sprechstörungen, Stimmstörungen sowie Störungen des Spracherwerbs. Termine bei Stefanie Krojnik sind telefonisch unter 0676/6602905 oder per E-Mail an office@wortklauberei.com möglich. Weitere Informationen findet man auf der Homepage: www.wortklauberei.com



Stadtamtsleiter Hubert Madrian, Bürgermeister Walter Zemrosser, Gynäkologie-Assistentin Natalie Stark, Gesundheits-Stadtrat Klaus Trampitsch (hinten von links) mit Dr. Esther Ensat (vorne rechts) und Stefanie Krojnik

Veranstungskalender




März

20.03.2026	Althofener Ostermarkt im Stadtpark	15:00 bis 21:00 Uhr
21.03.2026	Althofener Ostermarkt im Stadtpark	10:00 bis 21:00 Uhr
21.03.2026	Schulball des BORG „Auer von Welsbach“ im Kulturhaus	19:30 Uhr
24.03.2026	Buchpräsentation Adolf Klaming „Die Klaminghube in Schwarzenbach“ im Hemmalandsaal	18:30 Uhr
25.03.2026	 Vernissage Künstler Zoto im Rathaus	18:30 Uhr
27.03.2026	Althofener Ostermarkt im Stadtpark	15:00 bis 21:00 Uhr
28.03.2026	Althofener Ostermarkt im Stadtpark	10:00 bis 21:00 Uhr
29.03.2026	Palmsonntagskonzert der Stadtkapelle Althofen im Kulturhaus	17:00 Uhr
30.03.2026	Blutspenden im Kulturhaus	15:30 bis 20:00 Uhr

April








09.04.2026	Vorspielstunde der Musikschule der Klasse Steirische Harmonika (Musikschulleiter Michael Uhr) in Schloss Töscheldorf	18:00 Uhr
11.04.2026	Müllsammelaktion „Gemeinsam für ein sauberes Althofen“ Treffpunkt ist vor dem Rathaus.	09:00 Uhr
12.04.2026	Sonntagmatinee mit Daniel Ambrosch im Hemmalandsaal	11:00 Uhr
13.04.2026	Start von „Sessel-Yoga“ im FamilienGlück, Kreuzstraße 35	09:00 Uhr
14.04.2026	Vortrag im Auer-von-Welsbach-Museum FH-Professor Pascal Nicolay referiert über „Maxwell und die Geburt des Elektromagnetismus – Am Ursprung der Telekommunikation“.	19:00 bis 21:00 Uhr
17.04.2026	Start und Ziel der „Kraigerberg Classic Rallye“ bei Schloss Töscheldorf	Start 16:15 Uhr Ziel: 19:30 Uhr
21.04.2026	 Vernissage Eva Schlitzer und Beate Will im Rathaus	18:30 Uhr
23.04.2026	Vorspielstunde der Musikschule der Klassen Klarinette, Saxofon, Gesang und Klavier im Hemmalandsaal	17:30 Uhr
26.04.2026	Sonntagmatinee „Girls, girls, girls“ mit Christina Tschernitz im Hemmalandsaal	11:00 Uhr
28.04.2026	Vorspielstunde der Musikschule der Klassen Cello und Querflöte im Hemmalandsaal	18:00 Uhr

Mai

01.05.2026	1.Mai-Familienfest der SPÖ Treibach-Althofen in der Freizeitanlage	10:00 Uhr
01.05.2026	Tag der offenen Tür im Auer-von-Welsbach-Museum	10:00 bis 17:00 Uhr
07.05.2026	 Vernissage Kunstaussstellung „Mit Freude an der Kunst – Regionale Künstler präsentieren ihre Kunstwerke im Kulturhaus	18:30 Uhr
08.05.2026	Muttertagsmarkt im Stadtpark	ab 08:00 Uhr
08.05.2026	 Kunstaussstellung „Mit Freude an der Kunst – Regionale Künstler präsentieren ihre Kunstwerke im Kulturhaus	10:00 bis 16:00 Uhr
09.05.2026	 Kunstaussstellung „Mit Freude an der Kunst – Regionale Künstler präsentieren ihre Kunstwerke im Kulturhaus	10:00 bis 16:00 Uhr

10.05.2026	Muttertagsmatinee mit Mio Moser und Nicolas Altenburger im Hemmalandsaal	11:00 Uhr
11.05.2026	Vorspielstunde der Musikschule der Klasse Trompete im Hemmalandsaal	18:00 Uhr
12.05.2026	Vortrag im Auer-von-Welsbach-Museum FH-Professor Pascal Nicolay referiert über „Die Thermodynamik nach Carnot – Am Ursprung der modernen Motoren“.	19:00 bis 21:00 Uhr
16.05.2026	Die Freizeitanlage startet in die Sommersaison und hat bei Schönwetter täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.	09:00 bis 19:00 Uhr
18.05.2026	Vorspielstunde der Musikschule der Klassen Blockflöte, Akkordeon und Keyboard im Hemmalandsaal	18:00 Uhr
19.05.2026	 Vernissage Karl-Heinz Grafenauer im Rathaus	18:30 Uhr
21.05.2026	Vorspielstunde der Musikschule der Klasse Tiefes Blech im Hemmalandsaal	18:00 Uhr
28.05.2026	Repair Café in den Räumlichkeiten des Vereins FamilienGlück (Kreuzstraße 35)	13:30 bis 16:00 Uhr
29.05.2026	Selbstverteidigungs-Workshop mit Norbert Pelzl im Kulturhaus Althofen (1. Stock)	15:00 bis 18:00 Uhr
29.05.2026	 Afterwork mit den Small Dragons im Stadtpark	19:30 Uhr

Juni

09.06.2026	Vortrag im Auer-von-Welsbach-Museum FH-Professor Pascal Nicolay referiert über „Schrödinger und die Wellenmechanik – Wegbereiter moderner Hightech“.	19:00 bis 21:00 Uhr
11.06.2026	Start von „Yoga im Park“ im Auer-von-Welsbach-Park	18:00 Uhr
12.06.2026	 Afterwork mit der Tobacco Road Blues Band im Stadtpark	19:30 Uhr
18.06.2026	 Stadtparkkirchtag im Stadtpark Eröffnung mit Bienenstich und Freibier	ab 18:00 Uhr
19.06.2026	 Stadtparkkirchtag im Stadtpark mit musikalischer Umrahmung	ab 10:00 Uhr
20.06.2026	 Stadtparkkirchtag im Stadtpark mit musikalischer Umrahmung	ab 10:00 Uhr
21.06.2026	 Stadtparkkirchtag im Stadtpark mit Feldmesse und anschließendem Fröhschoppen	ab 10:00 Uhr
25.06.2026	 „Althofens Chöre singen“ im Stadtpark	19:30 Uhr
30.06.2026	 Jugend- und Familientag, Stadtpark und Kulturhaus	ab 08:30 Uhr

Juli

03.07.2026	 Afterwork mit Dr. Südbahn & SymPartie im Stadtpark	19:30 Uhr
05.07.2026	Saisonstart der Gurkthalbahn mit Sommerfest, Haltestelle Bahnhof Althofen	19:30 Uhr
10.07.2026	 Afterwork mit der Big Band Würthersee im Stadtpark	19:30 Uhr
17.07.2026	 Öffentliche Probe der Stadtkapelle Althofen im Stadtpark	19:30 Uhr

 = Kulturveranstaltung der Stadtgemeinde Althofen. Der Eintritt ist frei.

VERANTWORTLICH:

Für den Inhalt der Beiträge von Vereinen, Ausschüssen und privaten Ankündigungen sind ausschließlich die jeweiligen Verfasserinnen und Verfasser verantwortlich. **Beiträge für unsere nächste Ausgabe sind bis spätestens 03. Juni 2026 an betina.knafl@ktn.gde.at zu senden.**

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Althofen, Hauptplatz 8, 9330 Althofen, Tel.: 0 4262 / 2288, E-Mail: althofen@ktn.gde.at, Homepage: www.althofen.gv.at

Redaktionsteam: Hubert Madrian, Bettina Knafl-Jannach, Simone Schmidinger

Titelfoto: Elias Fally, Simon Hartl, Maximilian Hornbogner, Zoe Hoinig, Nina Jölli, Kyra Kohlenbrein, Ariana Liegl, Ailyn Zuschnig

Verlag, Anzeigen, Satz und Druck:

Druckerei Ploder OG, Industriepark-Süd B 6, 9330 Althofen, Tel. 0 4268 / 3695, E-Mail: stadtmagazin-althofen@ploder.at, Homepage: www.ploder.at

Auflage: 3.000 Stück

Neue Allgemeinmedizinerin in Althofen

Nach über 20 Jahren intensiver Betreuung seiner Patientinnen und Patienten hat Allgemeinmediziner Dr. Andreas Braunegg seine Praxis in der Kreuzstraße 10 in Althofen übergeben und ist in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Mit Beginn des neuen Jahres hat Dr. Iris Zluga die Ordination übernommen und setzt die hausärztliche Versorgung in der Region fort.

Umfassende medizinische Erfahrung

Die gebürtige Althofenerin studierte Medizin in Graz und absolvierte ihren Turnusdienst zunächst in der Steiermark. Aus familiären Gründen kehrte sie anschließend nach Kärnten zurück und beendete ihre Turnusausbildung im Klinikum Klagenfurt. Danach begann sie die Facharztausbildung für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin, in der sie bis zur kürzlichen Praxisübernahme als Oberärztin im Klinikum tätig war. Diese umfassende medizinische Erfahrung bringt sie nun in ihre Tätigkeit als Allgemeinmedizinerin ein.

Familie hatte für Dr. Zluga immer einen hohen Stellenwert, insbesondere die enge Beziehung zu ihrer Großmutter, die ihr Werte wie Mitgefühl, Respekt und Verantwortung gegenüber ihren Mitmenschen vermittelte. Schon seit ihrem vierten Lebensjahr stand für sie fest, Ärztin werden zu wollen. Heute lebt sie in Klagenfurt, kehrt mit der Ordinationsübernahme jedoch beruflich in ihre Heimatstadt zurück.



Gesundheits-Stadtrat Klaus Trampitsch, Dr. Andreas Braunegg, Dr. Iris Zluga und Vizebürgermeister Michael Baumgartner (von links)

Wunschkandidatin von Dr. Braunegg

Als Nachfolgerin von Dr. Braunegg galt sie als Wunschkandidatin. Kennengelernt haben sich die beiden vor fünf Jahren bei einem familiären Notfall in seiner Ordination – dem ersten persönlichen Kontakt zwischen ihnen. Daraus entwickelte sich ein Austausch, der schließlich in der Praxisübernahme mündete.

Vor einigen Jahren verstarb ihre Großmutter. „Sie wäre sehr stolz darauf, dass ich nun in Althofen eine eigene Praxis führe“, ist Dr. Zluga überzeugt. Dankbar zeigt sie sich gegenüber allen, die sie auf ihrem Weg unterstützt haben: „Ich bedanke mich bei allen Personen, die mich bestärkt haben und meinen Weg mitgegangen sind – besonders bei meiner Familie und bei Herrn Dr. Braunegg. Es sind sehr große Fußstapfen, in die ich mit der Praxis-

übernahme trete.“ Für Dr. Zluga ist die Übernahme der Ordination eine große Ehre: „Am Abend aus der Praxis zu gehen und auf die Althofener Silhouette zu blicken – genau so habe ich mir das immer vorgestellt. Jetzt ist es Wirklichkeit.“

Öffnungszeiten

Dr. Zluga arbeitet in Althofen als Kassenärztin für Allgemeinmedizin sowie als Wahlärztin für Psychiatrie. Die Ordination ist Montag bis Mittwoch von 08:00 bis 13:00 Uhr, Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Der Donnerstagnachmittag ist insbesondere für berufstätige Patientinnen und Patienten sowie für Akutfälle reserviert. Terminvereinbarungen sind telefonisch unter 04262/29292, 0664/4683020 oder per E-Mail ordination-zluga@albusiness.at erwünscht.

Frühlingsgefühle hörbar machen!



Kommen Sie zu einem
kostenlosen Hörtest!

HÖRTECHNIK PASSIEL GmbH • 10.-Oktober-Strasse 2 • 9330 Althofen
Tel. 04262 - 20249 • info@hoertechnik-passiel.at • www.hoertechnik-passiel.at

HÖRTECHNIK PASSIEL

Junger Unternehmer aus Althofen bringt moderne Klimälösungen



Smarte Kühle für heiße Tage: Der Althofener Stefan Stromberger hat sich mit SSK Systems e. U. selbstständig gemacht.

Mit der Gründung von SSK Systems e. U. im Juli 2025 hat sich der 35-jährige Althofener Ing. Stefan Stromberger einen unternehmerischen Traum erfüllt. Von seinem Standort in der Kansnitstraße 9 aus bietet er hochwertige Klimaanlageanlagen, Poolwärmepumpen sowie Kälte- und Klimatechniklösungen für Privat- und Gewerbekunden in ganz Kärnten und der Steiermark an. „Der Bedarf ist deutlich spürbar, der Markt gibt es her – die

Nachfrage steigt stetig. Klimaveränderung und steigende Temperaturen machen effiziente Klimälösungen heute wichtiger denn je“, sagt Geschäftsführer Stefan Stromberger.

Erfahrung trifft Innovation

Stromberger absolvierte die HTL für Mechatronik sowie die Lehrabschlussprüfung in Kälteanlagentechnik. Seit 15 Jahren ist er bei einer Firma im Bezirk St. Veit im internationalen Betrieb angestellt und bringt umfassende praktische Erfahrung in sein eigenes Unternehmen ein.

SSK Systems steht für individuelle Beratung, maßgeschneiderte Planung und fachgerechte Umsetzung. Von der Besichtigung vor Ort über die Produktauswahl bis hin zur Montage, Inbetriebnahme und laufenden Wartung erhalten Kundinnen und Kunden alles aus einer Hand. „Mir ist wichtig, dass jede Anlage exakt auf die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden abgestimmt ist. Ich sehe mir jedes Objekt

persönlich an – nur so kann eine Lösung entstehen, die langfristig effizient und wirtschaftlich arbeitet“, sagt Stromberger.

Breites Leistungsspektrum

Der Tätigkeitsschwerpunkt liegt in der Klimatechnik, ergänzt wird das Angebot durch Heiz- und Poolwärmepumpen für energieeffizientes Heizen und angenehme Wassertemperaturen. Auch maßgeschneiderte Kälteanlagen und moderne Pooltechnik für private wie gewerbliche Anwendungen gehören zum Portfolio. Mit nachhaltiger Effizienz, moderner Technologie und zuverlässiger Qualität sorgt SSK Systems so für angenehmes Raumklima – das ganze Jahr über.

Kontakt:

SSK Systems e. U.
Kansnitstraße 9, 9330 Althofen
Tel.: +43 670 195 97 00
office@ssksystems.at
www.sksystems.at

Wir starten in die Sommerzeit mit Genuss für Leib und Seele

- ✓ DURCHGEHEND WARME KÜCHE: MO - FR 11 bis 19 Uhr mit Mittagsmenüs und wechselnden, saisonale Gerichten
- ✓ THEMENTAGE:
Montag - Backendl, Dienstag - Ofenfrische Ripperln, Freitag - Calamari vom Grill & Beef Tatar
- ✓ GENIESSE UNSERE NEUE, GROSSE SONNENTERRASSE
- ✓ FINDE DAS PERFEKTE MITBRINGSEL
IN UNSERER GREISLEREI (Gutscheinkarten, Geschenkpakete, Lachsspezialitäten, Johann im Glas u.v.m.)



WIR FREUEN UNS AUF DICH!
Conny Feuerstein
& Johny Cuznar

Friedrich Wilhelm Raiffeisen Str. 2, 9330 Althofen, office@johann-wirtshaus.at,
T 43(0)664 3834013, johann-wirtshaus.at

Öffnungszeiten: MO - MI 7:30 - 20:00 Uhr, DO - FR 7:30 - 21:00 Uhr

Frühstück: MO - FR 7:30 bis 11:00 Uhr, Warme Küche: MO - FR 11:00 bis 19:00 Uhr

ERWEITERTE
ÖFFNUNGSZEITEN
AB 30.3.2025

Singkreis „ars musica“ Althofen



Der Krappfelder Advent ist aus der adventlich-weihnachtlichen Kulturlandschaft nicht mehr wegzudenken.

Unsere besinnliche Wanderung durch den Advent hin auf Weihnachten stellt, so wie jedes Jahr, die Grundlage für den Krappfelder Advent dar. In Kärnten ist der Krappfelder Advent inzwischen eine Institution und laut Christine Pleschberger in der Sendung „Heimatklang“ aus der adventlich-weihnachtlichen Kulturlandschaft nicht mehr wegzudenken. Dieser fand heuer zum 45. Mal statt. Unter der musikalischen Gesamtleitung von Dagmar Sucher gelang es dem Singkreis und den Mitwirkenden auf einzigartige Weise, bei den Zuhörern Advent und den Gang auf Weihnachten hin spürbar werden zu lassen. Unter dem Motto „Immer, wenn es Weihnacht wird“, wurde das Publikum daran erinnert, was alljährlich an Weihnachten so anfällt. Als Teil der Weihnachtsgeschichte bildete dies den roten Faden, der von den Musikern Lorenz (Querflöte) und Peter Pichler (Klarinette), Thomas Adunka (Violine) und Isabelle Hassler (Harfe), unterstützt an der Bassgeige von unserem Tenor Engelbert Guggenberger, mitgestaltet wurde. Positiv zu erwähnen ist die Leistung der „Krappfelder Hirten“. Samuel und Elena Golja, Josef und Clemens Stingl, Anna-Lena und Andreas Kogler, Jana Schratzer, Annika, Lorenz und Leo Gruber, Johanna und Jana Sacherer, Julia Gruber, Hanna und Helena Rinner und Jakob Dampf gelang es auf natürlich kindlich und jugendlich lockere Art, das Publikum in ihren Bann zu ziehen. Als Sprecher fungierte Obmann René Philipp, der mit tief unter die Haut gehenden Texten die gesamte Weihnachtsgeschichte lebendig werden ließ. Am Ende der beiden Veranstaltungen (13. und 14. Dezember 2025) gab es seitens des Publikums im ausverkauften Kulturhaus Althofen „standing ovations“ und Jubelrufe. Es wurde ein Vergleich mit dem Salzburger Advent gezogen. Persönliche Gespräche, Telefonate, SMS- und WhatsApp-Nachrichten sowie E-Mails gaben dem Veranstalter recht und bestätigten die hervorragenden Leistungen und den gezeigten Einsatz.

Die Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung (ohne Neuwahl) fand am 17. Jänner 2026 im Gasthof Schumi in Reipersdorf statt. Nach einer musikalischen Einleitung, einer Gedenkminute für unsere verstorbene Sangeschwester Herta Wachernig und der Begrüßung durch Obmann René Philipp zog letzterer selbst Bilanz über das vergangene Jahr. Es folgte ein Rückblick auf die musikalisch-chorische Jahresarbeit 2025 durch Chorleiterin Dagmar Sucher. Der Ausblick auf 2026 sieht ein arbeitsintensives Jahr auf den Chor zukommen. Ergänzt wurde dieser Bericht durch Chronistin Heidemarie Stingl. Der Obmann bedankte sich bei Chorleiterin Dagmar Sucher für die geleistete Arbeit, ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Geduld sowie ihre Empathie und Leidenschaft, die sie immer wieder unter Beweis stellt und stellte. Sie wiederum bedankte sich beim Obmann für seinen fast täglichen Einsatz um die Geschehnisse des Chores. Der Bericht der Kassierin Rosemarie Schöffmann – vorgetragen von Kassierstellvertreter Franz Pichler – zeigte, dass wiederum positiv gewirtschaftet und bilanziert wurde. Den abschließenden Teil bildeten Ehrungen von Sängerinnen und Sängern für langjährige Mitgliedschaft, Engagement und Verdienste um Heimat und Lied, wobei die Jahre auf ein Vielfaches von fünf berechnet wurden und die tatsächliche Zeit der Mitgliedschaft nicht unbedingt mit der auf der Ehrenurkunde ausgewiesenen übereinstimmen muss (Corona): Cilli Binder, Heidelinde Kraigher, Gerda Liegl, Brigitte Pichler und Dagmar Sucher (45 Jahre), Franz Pagitz und René Philipp (40 Jahre); Hildegard Pagitz, Franz Pichler, Alexander Schlintl, Herta Wachernig (posthum verliehen), Elvira Zechner (30 Jahre); Heidemarie Stingl, Rudolf Weilharter (25 Jahre); Herbert Grabner, Paula Lackner, Luise Roth (20 Jahre); Engelbert Guggenberger, Martina Leitner-Koch, Elisabeth Prasser, Peter Schmied, Renate Wernig (15 Jahre). Herzlichen Glückwunsch!



Herzliche Gratulation an die geehrten Sängerinnen und Sänger.



FLEXIBLE TERRASSEN & BALKONVERGLASUNG

>>für Privat u. Gewerbetunden
>>Individuell abgestimmte
Maßanfertigung



Jetzt anrufen und einen
persönlichen Termin vereinbaren

Tel: 04262 23 69 |
www.glas-schoenfelder.at

Volkliedchor Althofen



Der Volkliedchor Althofen kann auf ein erfolgreiches und aktives Vereinsjahr 2025 zurückblicken. Unser Höhepunkt war sicherlich das Herbstkonzert am 10.10.2025 im Kulturhaus Althofen, gemeinsam mit dem „8 Gsong“ und dem „Altsteirer Trio Lemmerer“.

Einem Teil dieses Abends wurde dem Kärntner Abwehrkampf gedacht, jenen Frauen und Männern, die für ein ungeteiltes Kärnten nach dem 1. Weltkrieg stimmten. Im Chor präsentieren wir in unseren Liedern immer wieder, wie sehr uns unsere Heimat am Herzen liegt. Das Kärntnerlied und Kärntner Komponisten sind ein wichtiger Bestandteil unseres Liedguts. Nach dem Herbstkonzert begannen die Proben der Adventlieder. Am 1. Adventssonntag gestalteten wir die Heilige Messe in der Pfarrkirche in Zeltschach. Diese Messe leitet für uns den 1. Advent ein, und im Anschluss gab es im Pfarrhaus einen Adventbasar mit Einkaufsmöglichkeiten.

Am 14.12.2025 wurden wir vom Grenzchor Dürnstein eingeladen, das Adventsingen in der Pfarrkirche St. Stefan bei Dürnstein mitzugestalten. Das Besondere in St. Stefan ist, dass in der Kirche zuerst das Adventkonzert und anschließend die Heilige Messe stattfindet. Das Adventsingen und die Messe wurden vom Volkliedchor und dem Grenzchor gemeinsam gesanglich umrahmt. Für alle Adventkonzertbesucher gab es eine Agape vor der Kirche und man konnte sich bei belegten Broten, Keksen, Tee und Glühmost stärken und aufwärmen!

Am 4. Adventssonntag ist es eine liebgewordene Tradition, dass der Volkliedchor gesanglich die Messe in der evangelischen Kirche gestaltet. Im Anschluss an die Agape, zu der wir immer sehr herzlich eingeladen sind, trafen sich alle Sängerinnen und Sänger im „Restaurant Topfgeflüster“. Im Beisein von Bürgermeister Walter Zemrosser wurde unsere Jahreshauptversammlung abgehalten. Nach einem gemeinsamen Essen und unserer besinnlichen internen Weihnachtsfeier konnten wir in eine wohlverdiente Chorpause gehen.

Der Volkliedchor bedankt sich für eure Treue. Wir sehen uns bei einer Chorveranstaltung 2026 und freuen uns über euer Kommen und über euren Applaus!

ESV Treibach-Althofen

Der ESV Treibach-Althofen blickt mit viel Motivation auf die kommende Sommersaison. Nach einer intensiven Vorbereitung freuen sich Spielerinnen, Spieler und Funktionsteam darauf, wieder voll anzugreifen und sportlich wie gemeinschaftlich neue Akzente zu setzen. Ein wichtiger Baustein der Vorbereitung ist das Trainingslager vom 19. bis 22. März im kroatischen Novigrad. Sportlich setzt sich der Verein klare Ziele. In der Landesliga der Herren steht der Klassenerhalt im Fokus, während bei den Damen die Teilnahme an der Landesmeisterschaft sowie die Mixed-Meisterschaften wichtige Höhepunkte im Wettkampfkalendar darstellen. Mit frischer Energie, klaren Zielen und starkem Zusammenhalt startet der Verein optimistisch in die Sommersaison – und freut sich auf spannende Bewerbe, schöne gemeinsame Momente und viele sportliche Erfolge.

Am 20., 21., 27. und 28. März haben wir wieder eine Hütte am Althofener Ostermarkt im Stadtpark. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Fechtclub Althofen

Einladung zum
**SCHNUPPER-
FECHTEN 2026**

ERLERNEN DES FECHTSPORTS

- KONZENTRATION & TAKTISCHES DENKEN
- REAKTION & KOORDINATION
- BEWEGUNG & KÖRPERBEHERRSCHUNG
- DISZIPLIN & REGELN EINHALTEN
- ERFOLGSERLEBNISSE & SELBSTVERTRAUEN STÄRKEN
- GEMEINSCHAFT & FAIRNESS

**MONTAG UND MITTWOCH
VON 17:30 BIS 19:00 UHR
3 MONAT KOSTENFREI
IM BUNDESSCHULZENTRUM
ALTHOFEN FRIESACHERSTR. 4
ANMELDUNG UNTER
0660 80 56 629
0664 82 35 738**

www.fct-althofen@outlook.de

Gemischter Chor Althofen



Geburtstagskind Stephanie Streicher im Kreise der Gratulanten.

Erfreuliches gab es kürzlich beim Traditionschor zu feiern. Sängerin Stephanie Streicher, Lehrerin und Klassenvorständin an der Mittelschule Althofen, feierte ihren 30. Geburtstag. Die junge Pädagogin verstärkt schon seit mehreren Jahren, Seite an Seite mit ihrer Mutter Margit, den Sopran. Die Sängerinnen und Sänger ließen es sich nicht nehmen, ihre Kollegin am Geburtstag beim Unterrichtsende in der Mittelschule zu überraschen und herzlich zu gratulieren.

Auszeichnungen der Stadtgemeinde

Bei der heurigen Ehrungsfeier der Stadtgemeinde Althofen konnten sich auch mehrere verdienstvolle Mitglieder des Gemischten Chores über Auszeichnungen freuen. Im Kulturhaus der Stadt erhielten Margit Streicher, Hannelore Pink, Christiane Walch, Chorleiterin Gerhild Rücker und Hofrätin Jutta Müller das Ehrenzeichen für besondere Verdienste im Ehrenamt. Flex Europa-Betriebsratsobmann a. D. Ingo Pink und Tonkünstlerin Beate Will wurde die Ehrennadel in Gold verliehen.

Großer Wagen beim Faschingsumzug

Ehrensache war es für die engagierten Sängerinnen und Sänger, beim Althofener Faschingsumzug wieder einen großen Wagen zu stellen. Mit den kostümierten Chor-

mitgliedern und deren Anhang, die dicht gedrängt den von einem Traktor gezogenen Anhänger bevölkerten, geriet dieser zu einem Höhepunkt des Umzuges. „Solche Aktivitäten gehören nicht nur zum kulturellen Jahresablauf, sondern fördern auch die Kameradschaft und den Zusammenhalt im Chor“, heißt es aus den Reihen der Sängerinnen und Sänger.

Sängerstand am Ostermarkt

Der Gemischte Chor ist auch am Althofener Ostermarkt wieder vertreten. Das Organisationsteam, mit Hannelore und Ingo Pink an der Spitze, bietet wieder bewährte Köstlichkeiten, welche die zahlreichen Besucherinnen und Besucher an den beiden Wochenenden vor dem Palmsonntag österlich einstimmen sollen. Der Sängerstand, den es seit Anbeginn beim Weihnachts- und beim Ostermarkt gibt, ist jedes Mal ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt.

Terminaviso: Am Samstag, 28. März 2026, um 15:30 Uhr, gleich nach dem Reindlings-Wettbewerb, konzertieren die Sängerinnen und Sänger auf der Bühne im Stadtpark mit ihrem Frühlingsprogramm.



Der Sängerstand am Althofener Ostermarkt ist Treffpunkt für Jung und Alt.



GÄRTNEREI
Volder
Inh. Heimo Petscharnig

Übersberg 1, 9334 Guttaring
Tel.: 0 4262 / 8130
gaertneriei.volder@speed.at

Frühling zum Mitnehmen

Bringen Sie Farbe in den Garten, Balkon und Hauseingang mit unseren kräftigen Frühlingsblühern wie Primeln, Stiefmütterchen und Co. Leuchtende Farben, robuste Pflanzen und echte Frühlingsfreude garantiert!

Für besseres Wachstum empfehlen wir unsere hochwertige Gartenerde „Karahum“ – locker, nährstoffreich und ideal für gesunde Wurzeln und lang anhaltende Blütenpracht.

Natürlich erhalten Sie bei uns auch den passenden Dünger für eine extra Portion Blühkraft!

Kommen Sie vorbei und starten Sie mit uns blühend in die neue Gartensaison!

Das Team der Gärtnerei Volder



Mehr Fahrspaß beginnt mit dem richtigen Service

Unsere Leistungen

- ✓ E-Bike Diagnose & Software-Check
- ✓ Inspektion & Sicherheitscheck
- ✓ Bremsen & Schaltungsservice
- ✓ Reifen & Pannenhilfe
- ✓ Ersatzteile und Zubehör



Fahrradservice

Basic **40€**
Premium **70€**

E-Bike Service

Basic **45€**
Premium **85€**

Jetzt Service machen und
sicher in die Saison starten!

Wir sind offizieller
cannondale Partner!

Egal ob Gravel, E-Mtb, Rennrad
oder Kinderfahrräder.
Bei uns finden Sie das richtige
Fahrrad für Ihr
Vorhaben!



Mo - Fr

09:00 - 12:00

14:00 - 18:00

Gewerbestraße 8

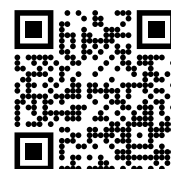
9330 Althofen

0660/3546378



Industriepark-Süd B 6
9330 Althofen

WWW.PLODER.AT



**WO KREATIVITÄT GEDRUCKT
UND DRUCK KREATIV WIRD.**

regional. persönlich. beein**DRUCK**end

DRUCKEREI
PLODER OG
DRUCKEREI | VERLAG

SK Treibach

Nach einer intensiven Aufbauphase kehren die 21 Mannschaften in den regulären Meisterschaftsbetrieb zurück und starten mit neuer Energie in die Saison. Die Kampfmannschaft überwinterte auf dem 14. Tabellenrang der Regionalliga und nutzte die Pause für eine gezielte Neuausrichtung des Kaders. Dank der hervorragenden Entwicklung im Juniors-Bereich rücken gleich sechs vielversprechende Talente in den Regionalliga-Kader auf: Felix Baumgartner (16), Jonas Leitner (19), Paul Moser (18), Elias Pagitz (21), Lucas Ramusch (20) und Raphael Steinwender (18) sollen künftig verstärkt Spielpraxis auf höherem Niveau sammeln. Die Juniors, die mit einem Altersdurchschnitt von rund 18 Jahren erstmals in der Unterliga Mitte antreten, belegten den hervorragenden 5. Tabellenrang und überzeugten dabei mit konstant starken Leistungen.

Resümee Hallensaison

Die Nachwuchsarbeit beim SK Treibach trägt Früchte: In der Hallensaison konnten die Nachwuchsmannschaften bei 35 Turnieren in allen Altersgruppen zahlreiche Erfolge feiern. Besonders stolz ist der Verein auf zwei Kärntner Meistertitel: Sowohl die U 13 als auch die U 14 setzten sich im Futsal souverän durch und krönten damit ihre herausragende Saison. Von der U 13 bis zur U 17 sind alle Jahrgänge im Frühjahr erneut in den Elite-Gruppen des Kärntner Fußballverbandes vertreten – ein klarer Beweis für die kontinuierliche und qualitativ hochwertige Nachwuchsförderung.

Camp SK Treibach, 20. bis 24. Juli 2026

In Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Althofen findet im Juli wiederum das Fußball- und Erlebniscamp statt. Im letzten Jahr haben rund 120 Kinder und Jugendliche eine abwechslungsreiche Ferienwoche miteinander verbracht. Für das Camp nach dem Motto „14 Jahre Spiel | Spaß | Freu(n)de“ sind noch wenige Restplätze verfügbar. Wir ersuchen um rasche Anmeldung: sports-app.at/sk-treibach/camps



Die U 13 gewinnt ungeschlagen das Futsal Finale.



U 14: Starkes Auftreten im Finale bringt den Kärntner Meistertitel.

Heimspiele der Kampfmannschaft:

Samstag, 21. März	14:30 Uhr	USV St. Anna/Aigen
Samstag, 28. März	14:30 Uhr	SC Kalsdorf
Freitag, 10. April	19:00 Uhr	ATUS Velden
Freitag, 24. April	19:00 Uhr	UNION Gurten
Freitag, 08. Mai	19:00 Uhr	SC Weiz
Donnerstag, 21. Mai	19:00 Uhr	FC Gleisdorf 09
Freitag, 05. Juni	18:30 Uhr	LASK Amateure

Heimspiele der SK Treibach Juniors:

Sonntag, 29. März	15:00 Uhr	SK St. Andrä/Lav.
Samstag, 04. April	16:00 Uhr	SC Launsdorf
Sonntag, 19. April	14:30 Uhr	SV Eberstein
Samstag, 02. Mai	17:00 Uhr	SC St. Stefan/Lav.
Samstag, 16. Mai	17:00 Uhr	SV Kraig
Samstag, 30. Mai	17:00 Uhr	SG Rückersdorf

Turnverein Althofen



Am Freitag, dem 19. Dezember 2025, fand ein arbeitsreiches und erfolgreiches Turnjahr seinen feierlichen Höhepunkt. In einem gut gefüllten Kulturhaus ließen wir das Jahr 2025 mit unserem traditionellen Weihnachtsschauturnen gebührend ausklingen.

Unsere Turngruppen begeisterten das Publikum mit einem abwechslungsreichen Programm. Von den Kleinsten, die zum ersten Mal aufgeregt Bühnenluft schnupperten, bis hin zu den erfahreneren Kindern und Jugendlichen, die bereits ganz selbstbewusst schwierige Turnelemente präsentierten – es war für jeden Geschmack etwas dabei. Zum krönenden Abschluss schaffte ein besinnlicher Kerzentanz den Übergang von der sportlichen Action zu einem gemütlichen Beisammensein. In entspannter Atmosphäre ließen wir den Abend gemeinsam Revue passieren.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern – nicht nur für dieses gelungene Event, sondern für das Engagement über das gesamte Turnjahr hinweg. Erst diese großartige Unterstützung ermöglicht es unserem kleinen Verein, das ganze Jahr über so erfolgreich zu arbeiten.

Ausblick: Wir freuen uns bereits auf das nächste Highlight: Unsere Vereinsmeisterschaften finden am 24. April im Bundesschulzentrum statt. Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich willkommen!



TREIBACHER

DOPPELLEHRE
PROZESSTECHNIK & ELEKTROTECHNIK

JETZT BEWERBEN!

Hochqualitative Ausbildung
Betriebliche Zusatzleistungen
Attraktive Entlohnung
Lehre mit Matura
Moderner Arbeitsplatz

Wenn wir schon mit der Tür ins Haus fallen,
dann aber mit einer,
die perfekt zu IHNEN passt.

Wir freuen uns über Ihre Anfrage
info@tischlerei-prasser.at
04262/47 30

TISCHLEREI PRASSER
www.tischlerei-prasser.at
Das Fenster - Die Tür - Die Küche

Laufclub Althofen



Obmann Christian Müller nahm beim weltweit größten Marathon, dem New York City Marathon, höchst erfolgreich teil.

Mit Schwung durch Winter und Frühjahr: Mit einem sportlich erfolgreichen Herbst, einem aktiven Winter und viel Vorfreude auf 2026 blickt der Laufclub Althofen auf ereignisreiche Monate zurück.

Obmann Christian Müller beim New York City Marathon

Ein internationales Ausrufezeichen setzte Obmann Christian Müller mit seinem Start beim mit knapp 60.000 Teilnehmern weltweit größten Marathon, dem New York City Marathon am 2. November 2025. Vor der beeindruckenden Kulisse der fünf Stadtbezirke und getragen von der einzigartigen Stimmung entlang der Strecke bewältigte er die 42,195 Kilometer mit einer Zeit von 2:52:44 Std. Der Laufclub Althofen gratuliert herzlich zu dieser besonderen Leistung.

27. Saualmlauf

Am 8. Dezember 2025 ging bereits zum 27. Mal der Saualmlauf von Eberstein bis zur Steinerhütte über die Büh-



Sportlicher Ehrgeiz, faire Wettkampfatmosphäre und starker Zusammenhalt machen den Saualmlauf zu etwas Einzigartigem.

ne – veranstaltet vom Laufclub Althofen. Die Traditionsveranstaltung verlangte mit ihrer anspruchsvollen Strecke (12 Kilometer/1.000 Höhenmeter) allen 83 Teilnehmern einiges ab. Gleichzeitig zeigte sich, was den Saualmlauf jedoch ausmacht: sportlicher Ehrgeiz, faire Wettkampfatmosphäre und starker Zusammenhalt – im Starterfeld ebenso wie im Organisationsteam. Die Siegerehrung mit wertvollen Preisen für alle Teilnehmer ist ebenso ein Highlight wie die Übergabe der halben Sau für die Mittelzeit. Ein großer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern sowie den Unterstützenden, die diese Veranstaltung möglich machen.

Winteraktivitäten: Langlaufcamps mit Top-Bedingungen

Auch im Winter blieb der LC Althofen in Bewegung: Ein Langlaufcamp in der Ramsau im Jänner bot ideale Trainingsmöglichkeiten. Zusätzlich fand ein weiteres Camp im Lesachtal statt – bei tollen Bedingungen, die für viel Motivation und richtig gute Einheiten sorgten.

Stadtlauf Althofen am 23.08.2026 – inklusive Kärntner Meisterschaften

Schon jetzt wirft der Stadtlauf Althofen am 23. August 2026 seine Schatten voraus. Besonders erfreulich: Im Rahmen der Veranstaltung werden heuer erstmalig die Kärntner Meisterschaften im Straßenlauf über fünf und zehn Kilometer ausgetragen. Damit wird Althofen zum Treffpunkt der Kärntner Laufszene – Details zu Ausschreibung und Anmeldung folgen rechtzeitig. Weiters soll auch zusätzlich der Kinder- und Jugendlauf ausgeweitet werden. Im Vorjahr konnten wir bei der erst 2. Auflage des Stadtlaufes bereits knapp 200 Teilnehmende begrüßen.

Für heuer erwarten wir mit großer Vorfreude eine weitere Steigerung der Teilnehmeranzahl.

Training & Bewegung

Für unsere Bergläufer startet ab Mai auch wieder das wöchentliche Berglauftraining auf die Saualm. Das wöchentliche Turnen in der Volksschule findet noch bis Ende Mai statt.



PAUER

Metall und Schrottverwertungs- GmbH

A-9322 Micheldorf
Gewerbepark, Gasteige 2
Tel. o 4262 / 27 409
office@pauerschrott.at
www.pauerschrott.at

Abbruch von Industrieanlagen
Container-Dienst
Altmittel Recycling
Abfall Service



Wir entsorgen nachhaltig!

Verein FamilienGlück



Seit September ist FamilienGlück – Netzwerk rund um die Familie in den neuen Räumlichkeiten in der Kreuzstraße 35 angekommen.

Seit September ist FamilienGlück – Netzwerk rund um die Familie in den neuen Räumlichkeiten in der Kreuzstraße 35 angekommen. Mit dem Umzug wurde ein Ort geschaffen, der Familien Raum für Begegnung, Austausch und gemeinsames Erleben bietet – mitten im Alltag, mitten im Leben. Der neue Raum wird bereits intensiv genutzt: Familientreffs, Vorträge, Bewegungs- und Entspannungsangebote, kreative Formate sowie Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene finden regelmäßig statt. Dabei zeigt sich immer wieder, wie wichtig niederschwellige Orte sind, an denen Familien willkommen sind – mit all ihren Fragen, Herausforderungen und schönen Momenten.

Um Familien gut informiert zu halten, bietet der Verein einen Newsletter per WhatsApp oder E-Mail an. So können Interessierte unkompliziert erfahren, welche Veranstaltungen aktuell stattfinden, welche neuen Angebote geplant sind und wo noch freie Plätze verfügbar sind. Zusätzlich sind alle Termine und Details auf der Homepage unter www.verein-familienglueck.at zu finden. Anmeldung zum Newsletter: verein-familienglueck@gmx.at

Schwerpunkte im Frühjahr

Ein inhaltlicher Schwerpunkt im Frühjahr sind Vorträge von Petra Strohmaier rund um das Thema Mobbing, die im April stattfinden werden. Diese richten sich an Eltern, Bezugspersonen und Interessierte und greifen ein Thema auf, das viele Familien beschäftigt – präventiv, stärkend und alltagsnah. Im April findet außerdem das Bewegte Kasperltheater mit dem Titel „Kasperl und der Feuerwehr Funkenzauber“ statt. Hier gibt es kein Stillsitzen – alle dürfen mitmachen und sich bewegen.

Beim ersten Kinder-Kino im Jänner saßen hingegen alle Kinder still und genossen einen gemütlichen Nachmittag mit der Raupe Nimmersatt und frischem Popcorn.

Ein monatlicher Fixpunkt für alle ab drei Jahren ist die Kinderbuchlesung „Achtung – fertig – Buchstart!“, ein Projekt der frühkindlichen Leseförderung. Familien verbringen einen kurzweiligen Nachmittag mit Geschichten, Liedern, Tänzen und gesunder Jause.

Ein besonderes Highlight im heurigen Jahr sind außerdem erstmals drei Sommercamps für Kinder und Jugendliche, die im August in Kooperation mit der „Gesunden Gemein-



Das erste Kinder-Kino im Jänner begeisterte die Kleinen.

de Althofen“ sowie dem Land Kärnten, Gesundheitsreferat, angeboten werden. Hier stehen Gemeinschaft, Selbstvertrauen, Kreativität und Freude im Vordergrund. Die Camps sollen Kindern und Jugendlichen einen geschützten Rahmen bieten, um neue Erfahrungen zu sammeln, Freundschaften zu knüpfen und einfach eine gute Zeit zu haben. FamilienGlück versteht sich als lebendiges Netzwerk, das sich laufend weiterentwickelt. Der neue Raum ist dabei mehr als nur ein Veranstaltungsort – er ist ein Platz für Begegnung, für Gespräche, für Entlastung und neue Impulse.

Alle Familien sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen, mitzuwirken oder Ideen und Anregungen einzubringen.

Räumung - Umzug

Häuser - Wohnung Keller - Dachboden

Umzug oder Entrümpeln

➤ K1 ◀



Neu in ALTHOFEN!
Kreuzstraße!



www.k1-steiermark.at
office@k1-steiermark.at
Tel: 0664 / 119 3000

Freiwillige Feuerwehr Althofen



Im Rahmen einer Montagsübung gratulierten die Kameradinnen und Kameraden, darunter Kommandant Johann Delsnig, sein Stellvertreter Markus Zuschnig sowie Kameradschaftsvertreter und Bruder Wilhelm Mitterdorfer, dem Jubilar herzlich.

Die Kameradschaft der Freiwilligen Feuerwehr Althofen gratuliert Ferdinand „Fetzi“ Mitterdorfer herzlich zu seinem kürzlich gefeierten 50. Geburtstag. Auch wenn Ferdinand sich erst im vergangenen Jahr offiziell dazu entschlossen hat, unserer Feuerwehr beizutreten, hat er kameradschaftlich schon lange dazugehört. Umso mehr freut es uns, ihn nun auch im Einsatzdienst in unseren Reihen willkommen zu heißen. Mit ihm haben wir zwei Hände mehr zum Helfen, auf die wir uns jederzeit verlassen können. Abseits der Feuerwehr ist Ferdinand im Sommer gerne mit dem Motorrad unterwegs, während es ihn im Winter in die Berge zieht – stets aktiv, naturverbunden und mit viel Freude an Bewegung.

Floriani aus Leidenschaft – 60 Jahre Klaus Wilpernig

Einsatzbereit, hilfsbereit und mit vollem Herzen dabei – so kennt man Klaus Wilpernig, der seinen 60. Geburtstag feierte. Ob im Einsatz, bei Übungen oder bei kameradschaftlichen Stunden: Auf Klaus ist stets Verlass, insbesondere als Chauffeur, und er packt alles mit Freude und Leidenschaft an. Klaus ist seit 2008 als Florianijünger aktiv, zuvor bei der Betriebsfeuerwehr der Treibacher Industrie AG und seit 2016 bei uns. Gut ausgebildet verfügt er auch über viel Einsatz- und Berufserfahrung und ist aus unserem Feuerwehralltag



Sohn Mario Wilpernig, Kameradschaftsvertreter Wilhelm Mitterdorfer, Klaus Wilpernig, Kommandant-Stellvertreter Markus Zuschnig und Schwiegersohn Christian Dalmatiner (von links)

nicht mehr wegzudenken. Eine verantwortungsvolle Aufgabe erfüllt Klaus als Chef des Althofener Katastrophenlager-Stützpunktes des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes. Mit großer Sorgfalt und Verlässlichkeit sorgt er dafür, dass im Ernstfall alles reibungslos funktioniert. Er ist ein versierter Mechaniker sowie leidenschaftlicher Auto- und Motorradfahrer. Seine Feuerwehrgene hat Klaus auch an die nächste Generation weitergegeben: Sein Sohn Mario ist Gruppenkommandant und Funkbeauftragter. Ebenso ist sein Schwiegersohn Christian Dalmatiner als Gerätewart aktiv – ein schönes Beispiel für gelebte Feuerwehrtradition.



Ostern genießen - gesund & voller Energie

- Schluss mit Frühjahrsmüdigkeit
- Hilfe bei Allergie & Heuschnupfen
- Vitamine & Frühlingskur
- Hautschutz für sonnige Tage

Wir begleiten Sie persönlich & mit Herz durch die Osterzeit



Tel: +43 4262 - 27927 office@krappfeld-apotheke.at www.krappfeld-apotheke.at

Kinderfreunde Treibach-Althofen



Am 01. Februar 2026 stand das Kulturhaus Althofen ganz im Zeichen des Faschings. Beim Kindermaskenball der Kinderfreunde Treibach-Althofen konnten zahlreiche Kinder und ihre Familien in unterschiedlichsten, fantasievollen Kostümen begrüßt werden. Schon beim Betreten des Kulturhauses war die besondere Faschingsstimmung spürbar. Der festlich geschmückte Saal füllte sich rasch mit kleinen Prinzessinnen, Piraten, Tieren und vielen weiteren Fantasiefiguren. Bunte Dekorationen und schwungvolle Musik sorgten dafür, dass sich die Kinder schnell auf der Tanzfläche einfanden und ausgelassen mittanzten. Ein abwechslungsreiches Programm begleitete den Nachmittag und bot viel Gelegenheit zum Mitmachen. Unterstützt wurde der Kindermaskenball durch die Kinderanimation der Kinderfreunde Kärnten, die bei den Kindern großen Anklang fand

und für zahlreiche fröhliche Momente sorgte. Das Team der Kinderfreunde Treibach-Althofen bedankt sich herzlich bei allen Familien für ihr Kommen und freut sich bereits auf kommende Veranstaltungen.

Zur Info

Interessierte Familien sind jederzeit willkommen. Im Mittelpunkt der Kinderfreunde Treibach-Althofen steht die Familie. Ganz nach dem Motto „Mein Kind und ich“ werden unsere Aktivitäten für alle ein Erlebnis und sind in einer Zeit wie dieser darauf abgestimmt, dass die gesamte Familie Zeit miteinander im Verein verbringen kann. Fotos, Informationen und Kontaktmöglichkeiten gibt es auf unserer Homepage: www.kinderfreunde-althofen.at

Strussnig: kurze Wege, starke Nähe

ALS KÄRNTENS FENSTER N°1 SETZT STRUSSNIG NICHT NUR AUF HOHE QUALITÄT UND EINEN SORGLOSEN RUNDUM-SERVICE, SONDERN AUCH AUF REGIONALITÄT – BEI MATERIALIEN, LEIDENSCHAFT UND KNOW-HOW GLEICHERMASSEN.

Die Strussnig GmbH ist ein Kärntner Familienbetrieb mit über 100 Jahren gelebter Tradition und Innovationskraft. Vom einstigen Vorreiter beim Kunststofffenster hat sich das Unternehmen zu einem der führenden Komplettanbieter für Fenster und Türen in Holz, Holz-Alu, Kunststoff-Alu und Kunststoff entwickelt – passgenau für unterschiedlichste Kundenwünsche.

„Unsere Mission ist es, Fensterträume zur Realität werden zu lassen“, so Strussnig-Vertreter Marcus Schmied. „Zusätzlich sind wir als Kärntens Fenster N°1 tief in unserer Region verwurzelt: Materialien, Mitarbeiter, Know-how – bei uns kommt alles aus nächster Nähe. Viele unserer Produkte werden im hauseigenen Werk in Einöde gefertigt und von unseren eigenen Montageteams eingebaut. So erhält jeder Kunde seine perfekte Fensterlösung sorglos aus einer Hand.“ Der in Althofen wohnhafte Kundenberater ist für die Regionen rund um Klagenfurt und Griffen zuständig und steht Kunden und Interessenten gerne

zur Verfügung. „Egal ob es um einen Neubau oder die Sanierung von Fenstern und Türen, um Sonnen- oder Insektenschutz geht, wir setzen konsequent auf höchste Produktqualität.“

Hinter diesem Versprechen steht das Unternehmen auch mit seiner lebenslangen Garantie: Sie garantiert 30 Jahre volle Funktionsfähigkeit auf alle Strussnig-Fenster.

„Kommen Sie gerne vorbei und überzeugen Sie sich gerne selbst“, lädt Schmied all jene ein, die beste Preis-Leistung für ihr Fensterprojekt suchen. Strussnig ist mit einem eigenen Schauraum in Klagenfurt und Griffen in den Regionen vertreten.

Schauraum Klagenfurt

St. Veiter Straße 46, 9020 Klagenfurt
jederzeit nach telefonischer Terminvereinbarung
T: +43 463 / 596 596
klagenfurt@strussnig.com

Schauraum Griffen

Handelsstraße 2, 9112 Griffen
Montag bis Freitag:
8 bis 12 Uhr
T: +43 4233 / 203 69
griffen@strussnig.com



**IHR ANSPRECHPARTNER
IN IHRER REGION**

Marcus Schmied
M: +43 664 / 88 97 87 85
E: marcus.schmied@strussnig.com



Obfrau Inge Lebl und Stefan Kraßnitzer bei der Stadtarchivsexkursion im sagemuwobenen Tanzergraben.

Seit der Gründung des Stadtarchivs 2008 bewahrt dieses den Nachlass der ehemaligen Volksschullehrerin und Heimatforscherin Elfriede Amberger (1905–1985), bestehend aus zig Abschriften von alten Dokumenten mit Bezug zu Althofen, kleineren Forschungen sowie einer umfassenden Chronik zur Stadtgeschichte. „Im Nachlass von Frau Amberger befindet sich auch eine Sammlung von über einem Dutzend Sagen aus Althofen, die Frau Amberger, größtenteils auf Erzählungen ihrer Großmutter basierend, um 1930 aufzeichnete“, berichtet Inge Lebl, Historikerin und Obfrau des Stadtarchivs.

Georg Grabers Sagen aus Althofen

Anlass für Ambergers volkskundliche Arbeit war ein Aufruf des Volkskundlers Georg Graber (1882–1957), ehemals Leiter der Lehrer- und Lehrerinnenbildungsanstalt in Klagenfurt, an die Kärntner Lehrerschaft, das vorhandene Sagengut in ihrer Heimat aufzuschreiben. Daraus formte Graber über 500 Sagen, die er 1935 in seinem Buch „Sagen und Märchen aus Kärnten“ erstmals veröffentlichte; darunter

auch einige, die Amberger in Althofen für ihn aufzeichnete. Allerdings weichen die Sagen, wie sie Graber veröffentlichte, teilweise beträchtlich davon ab, wie Amberger sie sammelte. „Georg Graber formte die Texte von Frau Amberger nicht nur stilistisch um, verkürzte oder erweiterte gegebenenfalls, sondern griff manchmal sogar sinnverändernd in die Geschichten ein“, fasst Günther Jannach, Historiker und Vorstandsmitglied im Stadtarchiv, die Ergebnisse seiner Forschungen zu den Althofener Sagen zusammen. „Dies überrascht umso mehr, da Georg Graber eigentlich als Begründer der wissenschaftlichen Volkskunde in Kärnten gilt“, zeigt sich Jannach erstaunt.

Die ursprünglichen Sagen aus Althofen

In seinem neuesten Blog (www.stadtarchiv-althofen.at) nacherzählt das Stadtarchiv nun erstmals nicht nur die von Graber überarbeiteten Sagen in ihrer ursprünglichen Form, sondern veröffentlicht zudem auch die von Graber nicht berücksichtigten Sagen unserer Gemeinde. Eine dieser bisher unveröffentlichten Sagen erzählt,

wie der Tanzergraben, der am unteren Südwesthang des Pleschutz zwischen Töscheldorf und Aich liegt, seinen Namen erhielt. Dies geschah nämlich auf folgende Weise:

Wie der Tanzergraben seinen Namen bekam

Einst gab es dort, wo heute der von Wald bedeckte Tanzergraben liegt, ausgedehnte Wiesen und Felder, und es stand ein schönes Gasthaus dort, das gerne und oft von den Leuten aus Althofen besucht wurde. Einmal regnete es wochenlang, und die Wassermassen erweichten schon das Erdreich. Da kehrten neun Burschen in besagtes Gasthaus ein und begannen, so wild zu tanzen, dass das ganze Haus erbebt. Plötzlich ertönte ein dumpfer Donner, das Erdreich begann zu rutschen und wie in einem wilden Tanz wurden Bäume und Sträucher ins Tal gezogen und rissen das Gasthaus mit sich in die Tiefe. Seither nennt man den Graben „Tanzergraben“, und ein kleines Marterl erinnert noch heute an das einstige Gasthaus.

Besagtes Marterl erreicht man, wenn man am Wegkreuz hinterm Kalvarienberg, wo sich der Weg dreiteilt, rechts nach Dobritsch, mittig Richtung Pleschutz, den linken Weg einschlägt und etwa zehn Gehminuten folgt.



Marterl beim ehemaligen, sagenhaften Gasthaus im Tanzergraben (Quelle: Stadtarchiv Althofen)

Installationen
RUHRMANN

Tel. 0664 / 34 613 75
☀ Solar 🔥 Heizung 🚰 Sanitär ✂ Reparaturen
9334 Guttaring - Holzerweg 2

Bauernmarktgemeinschaft Althofen



Gute Nachrichten für alle, die Regionalität schätzen und gerne Freude schenken: Ab sofort gibt es Gutscheine des Bauernmarktes Althofen, die an sämtlichen Marktständen eingelöst werden können. Damit wird der Einkauf am Bauernmarkt noch vielseitiger – und vor allem: wunderbar verschenkbar. Unsere neuen Bauernmarkt-Gutscheine sind die ideale Geschenkidee für jeden Anlass. Ob Geburtstag, Jubiläum, Muttertag, als Dankeschön oder kleine Aufmerksam-

keiten zwischendurch – mit einem Gutscheine vom Bauernmarkt Althofen schenken Sie Frische, Qualität und echten Geschmack aus der Region.

Die Beschenkten können selbst wählen, worauf sie sich freuen: Speck, Salami, Aufstriche, knackiges Gemüse, frisches Obst, regionale Milch- und Käseprodukte, Eier, Honig, Nudeln, Brot, Kuchen, Kräuterprodukte oder saisonale Spezialitäten direkt von unseren Produzentinnen und Produ-

zenten. Das Besondere daran: Jeder eingelöste Gutscheine stärkt die heimische Landwirtschaft und unterstützt die bäuerlichen Betriebe unserer Umgebung. So bleibt die Wertschöpfung in der Region – und Regionalität wird ganz konkret erlebbar. Erhältlich sind die Gutscheine direkt am Markt bei der Meisterimkerei Barbara Engler. Einfach vorbeikommen, Gutscheine erwerben und Freude bereiten!

Der Bauernmarkt Althofen findet jeden Samstag von 8:00 bis 11:00 Uhr statt und ist ein beliebter Treffpunkt für alle, die bewusst einkaufen und den persönlichen Austausch schätzen. Mit den neuen Bauernmarkt-Gutscheinen laden wir Sie ein, Regionalität weiter zu schenken und unsere Marktgemeinschaft aktiv zu unterstützen.

Schauen Sie vorbei, genießen Sie die besondere Atmosphäre und entdecken Sie die Vielfalt unseres Marktes. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Herzlich Willkommen im Hotel Prechtlhof!

Unser Hotel verfügt über **27 komfortable Zimmer** sowie ein einzigartiges Highlight: Unser **Baumhaus-Hotelzimmer** in **14 Metern Höhe** bietet ein erstklassiges Übernachtungserlebnis mit beeindruckendem Ausblick und Service. (Ganzjährig)



Unser Restaurant verwöhnt Sie von **Mittwoch bis Samstag** mit einer **saisonal wechselnden À-la-carte-Karte**.

Küche: Mittwoch bis Samstag, 12:00 – 19:30 Uhr

Themenbrunch: Sonntags, 7:00 bis 14:00 Uhr

Was bieten wir **innerhalb** unseres Hauses an:

- Hotel- und Restaurantbetrieb
- Seminarraum für bis zu **40 Personen**
- Hochzeits- und Eventlocation für bis zu **80 Personen** (Geburtsfeier/ Taufen/ Firmungen/ Trauerfeiern)

Wir begleiten Ihre Feier auch **außerhalb** unseres Hauses:

- Feiern **aller Art** in Ihrer Firma oder Wunschlocation
- Brötchen- & Fingerfoodservice
- Hochzeitscatering in Zusammenarbeit mit dem **Ramschblhof** in Kappel/Krappfeld



★★★★
Prechtlhof
operated by
Walex.Events GmbH

Seelenluxus
pur...

Jetzt QR-Code scannen. Entdecken, Aufenthalt oder Veranstaltung planen & direkt online reservieren

Ihr Erlebnis beginnt hier!



 Schobitzstraße 1, 9330 Althofen

 04262 2614

 hotel@prechtlhof.com

Lionsclub Althofen Hemmland



Die Lionsgemeinschaft mit Dechant Kons. Rat Lawrence Pinto (ganz rechts), Präsident Christian Klaming (1. Reihe, 3. v. rechts) und zahlreichen Gründungsmitgliedern.

Der Lionsclub Althofen Hemmland mit Präsident Christian Klaming beging kürzlich das 15-Jahr-Gründungsjubiläum. Mittels Dankesmesse im Pfarrhof Klein St. Paul zelebrierte Dechant Kons. Rat Lawrence Pinto (seit zehn Jahren Lionsmitglied) einen würdevollen Gottesdienst. Beim anschließenden Jubiläumsakt im Landgasthof „Dorfschmied“ in Klein St. Paul berichtete der Präsident Christian Klaming gemäß seiner aktuellen Arbeitsdevise „Tradition bewahren – Neues bewegen!“. Dabei dankte er allen Lions-Mitgliedern und skizzierte die erfolgreichen Aktivitäten wie Flohmarkt, Adventkranzsegnung mit Weihnachtsmarkt, Mariensingen, Exkursionen, Vorträge zu Bildung, Gesundheit und Kultur, Benefizaktionen, sowie rasche und unbürokratische Hilfestellung für Menschen in Notlagen. Einen Einblick in die Entstehungsphase des Clubs, gegründet am 11.11.2011, gab Gründungsmitglied und Pastpräsidentin Ingrid Bachler. Sie dankte den ak-

tiven Clubmitgliedern, insbesondere den 15 Präsidentinnen und Präsidenten, für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Erfreut über die großartige Entwicklung zeigte sich auch der Gründer des Lionsclubs Althofen Hemmland, Dr. Walter Zemrosser. „Am 11. 1. 2011 waren wir kärntenweit der erste gemischte Lionsclub. Von den damaligen 34 Gründungsmitgliedern sind es mittlerweile 61 Frauen und Männer, die analog dem lionistischen Grundgedanken ‚We serve‘ Gutes für die Bevölkerung leisten“, berichtete Bürgermeister Walter Zemrosser.

Hochkarätiger Vortragsabend

Der Vortragsabend „Die heilende Kraft einer guten Ernährung“ begeisterte kürzlich enorm viele Gesundheitsbewusste im Clublokal „Topfgeflüster“ in Althofen. Das geniale Duo Dr. Georg Lexner und Andrea Unterguggenberger vom „Peintnerhof“ aus

Niedergail im Lesachtal gestaltete einen Ernährungsabend mit hochkarätigen Informationen. Anschaulich und mit wissenschaftlichen Beispielen untermauert skizzierte der Referent Dr. Georg Lexner (Chirurg, Biobauer, Buchautor und Slowfood-Botschafter), wie viel effizienter und gesünder die naturbelassene Nahrung ist. Das Motto „Du bist, was du isst!“ bedeute, so Dr. Lexner, dass Lebensmittel, die in der Region bewusst und mit Bedacht erzeugt werden, für unseren Körper bekömmlicher sind und wir so auch gesünder bleiben, natürlich in Verbindung mit ausreichender Bewegung. Als Botschafter von SlowFood wurde vom Referenten und Andrea Unterguggenberger zudem das „Lesachtaler Brot“ aus alten, samenfesten Sorten und aus Natursauerteig zur Verkostung ausgegeben. Lexners Buch „Der Auszeithof“ kann unter ISBN 978-3-200-08249-6 bestellt werden. Nähere Informationen: www.peintnerhof.at; www.anti-krebs.at

Termine

Von 24. bis 26. April Lions-Charity-Run CHARITY-RUN (oder Walking) für Teilnehmer aller Altersklassen aus Althofen und dem Bezirk St. Veit/Glan.

12. Mariensingen im Gurker Dom am Sonntag, dem 3. Mai, um 18:00 Uhr. Mitwirkende sind der Carinthia-Chor Millstatt, der Kärntner Viergesang und Saxophonist Edgar Unterkircher. Sprecher: Edith Pobaschnig und Gert Köstinger. Der Reinerlös wird karitativen Projekten in der Region Hemmland zur Verfügung gestellt.



Veranstalter Lionspräsident Christian Klaming und die SlowFood-Experten Dr. Georg Lexner, Andrea Unterguggenberger sowie Gottfried und Ingrid Bachler (von links)

Pensionistenverband Ortsgruppe Treibach-Althofen



Zum stimmungsvollen Abschluss des Wanderjahres führte unsere Wanderexpertin Renate Kuhs die Gruppe von Althofen nach Kappel am Krappfeld. Bei der Volksschule in Kappel wurde eine gemütliche Rast mit kleinem Umtrunk eingelegt, bevor es gestärkt weiter in Richtung Krasta ging. Bei angenehmem Wanderwetter genossen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht nur die Bewegung in der Natur, sondern auch die vielen guten Gespräche entlang des Weges. Den gelungenen Schlusspunkt setzte die Einkehr im Hofistro in Althofen, wo die Gruppe mit ausgezeichnetem Essen verwöhnt wurde. In geselliger Runde ließ man das Wanderjahr Revue passieren und freute sich über die vielen gemeinsamen Erlebnisse. Wir danken Renate herzlich für ihren Einsatz und freuen uns bereits auf viele weitere gemeinsame Wanderungen.

Abschlussfahrt ins Granitztal

Die Abschlussfahrt im Jahr 2025 führte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ins Granitztal. Mit dem komfortablen Mostlandexpress ging es durch das herbstlich gefärbte untere Lavanttal. Ein erster Halt wurde bei einem Schaubauernhof eingelegt. Dort konnten verschiedene Produkte aus eigener Herstellung verkostet werden – darunter mehrere Sorten Essig, Apfelwein, Säfte sowie Hochprozentiges.

Die Verkostung bot interessante Einblicke in die regionale Produktion und fand bei der Gruppe großen Anklang. Zur Mittagszeit kehrten wir in einem gemütlichen Gasthof ein – gut gestärkt stand anschließend die Weiterfahrt mit dem Mostlandexpress auf dem Programm. Nach einem erlebnisreichen und geselligen Tag bildete eine gemeinsame Jause, zu der die Ortsgruppe Althofen herzlich einlud, einen passenden Abschluss. Die gelungene Mischung aus Genuss, Information und Gemeinschaft machte die Fahrt zu einem würdigen Ausklang des Vereinsjahres.

Stimmungsvolle Weihnachtsfeier

In festlich geschmücktem Rahmen fand im Dezember im Kulturhaus wieder die Weihnachtsfeier statt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und verbrachten einen gemütlichen Nachmittag in angenehmer Atmosphäre. Kulinarisch wurden die Gäste mit Wiener Schnitzel und Kartoffelsalat verwöhnt. Zum süßen Abschluss durften natürlich traditionelle Weihnachtskekse nicht fehlen, die großen Anklang fanden.

Ein besonderer Höhepunkt der Feier waren die Ehrungen verdienter Mitglieder. In würdigem Rahmen wurde ihnen für ihr langjähriges Engagement und ihren wertvollen Einsatz gedankt.



40 Jahre:

Arnesch Auguste, Leitner Maria, Herlinde Mansberger

35 Jahre:

Genser Ferdinand, Hagen Gerhard, Hagen Olga, Krametter Silvester

30 Jahre:

Burgstaller Annelies, Illitsch Hannelore, Köstinger Irmgard

25 Jahre:

Selecov Alfred

20 Jahre:

Dullnigg Gertrude, Grimschitz Julius, Hochkircher Halina, Lachowitz Günther, Maurer Franz, Pink Melitta, Polanz Adolfine, Polanz Herbert, Wasserer Helga, Zechner Thomas, Zuschnig Helmut

15 Jahre:

Hartl Josefine, Kohlmaier Anna, Leitner Christine, Leitner Herbert, Ragossnig Elfriede, Strutzmann Brigitte, Succaglia Heidi, Vidreis Brigitte, Vukan Erika

Alles Fasching

Am Rosenmontag hieß es im Vereinsraum wieder „Alles Fasching!“ – und zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung zu einem fröhlichen und geselligen Nachmittag. In gemütlicher Atmosphäre wurde gelacht, geplaudert und gemeinsam gefeiert. Kulinarisch wurden die Gäste mit traditionellem Heringssalat und frisch ausgezeichneten Krapfen verwöhnt. Dazu sorgten gut gekühlte Getränke für die passende Erfrischung. Zwar waren heuer nur wenige maskiert, doch einige ließen es sich nicht nehmen, durch „Hut und falsche Nase“ für zusätzliche Farbtupfer und gute Stimmung zu sorgen. So verbrachten wir gemeinsam heitere Stunden, die einmal mehr zeigten, wie wertvoll gelebte Gemeinschaft in unserer Gemeinde ist.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die diesen gelungenen Rosenmontag möglich gemacht haben.



KRAFTWERK

Liebe Leserinnen und Leser aus Althofen und der Umgebung, Von Herzen danken wir Ihnen allen für Ihre Treue, Ihre Begeisterung und Ihre Unterstützung. Ohne Sie wäre das KRAFTWERK nicht der lebendige, pulsierende Ort, der es heute ist. Lassen Sie uns gemeinsam auf ein ereignisreiches Jahr 2025 zurückblicken und mit viel Vorfreude ins laufende Jahr 2026 schauen – es wird spannend!

2025: Ein Jahr voller Leben und Verbundenheit

Das vergangene Jahr hat gezeigt, wie viel Energie in unserem Kraftwerk steckt. Wir haben mit zwei VR-Turnieren gestartet, die Jung und Alt in spannende virtuelle Welten entführt haben. Fasching brachte bunte Stimmung, Puppentheater zauberte Lächeln auf Kindergesichter, und die Einführung der Kärnten Card hat viele neue Gäste aus der Region zu uns geführt. Im Sommer haben die HängeChallenge und die Splash-Battle Arena für Action und Erfrischung gesorgt – und wir freuen uns schon jetzt auf noch mehr Wasserspaß mit den neuen Blastern im kommenden Sommer.

Die Sommer-Klettercamps waren ein voller Erfolg und haben vielen Kindern unvergessliche Erlebnisse in der Natur geschenkt. Neue Volumen an den Kletterwänden haben das Training abwechslungsreicher gemacht, und unser erster BoulderCup – die GravityGames – wurde zu einem echten Fest der Gemeinschaft. Halloween mit gruseliger Atmosphäre und der gemütliche Family-Advent-Brunch zum Jahresende haben uns alle in festliche Stimmung versetzt. Besonders berührend waren die Vorführungen der Kinder vor ihren stolzen Eltern – solche Momente verbinden Generationen.

Unsere Kurse haben sich fest etabliert: Zweimal wöchentlich Yoga für Entspannung und Ausgeglichenheit, „Fit im Alltag“ für alle Junggebliebenen ab 60+, zahlreiche Geburtstagsfeiern und Teambuilding-Events haben Gruppen aus Althofen zusammengeführt. Die Zusammenarbeit mit Schulen und Firmen wächst stetig, und die Aktion „Mach das Kraftwerk zu deinem Wohnzimmer“ – mit flexiblen Monatsoptionen, so oft zu kommen wie Sie mögen – hat vielen den Einstieg in regelmäßige Besuche erleichtert. Vielen Dank Ihnen allen für jeden Besuch und jedes Lächeln – Sie machen das Kraftwerk aus!





Rückblick und Vorschau 2025/26

2026: Premieren und Altbewährtes

Das Jahr ist bereits in vollem Schwung – und wir haben viel Neues für Sie vorbereitet. Immer mit der Frage im Blick: Was haben Sie davon? Wie profitieren Sie ganz persönlich? Unser Ziel ist es, dass jeder Besuch im Kraftwerk Ihnen mehr Freude und mehr Wohlbefinden schenkt.

Ab April bereichert eine echte Österreich -Premiere unseren Boulder-Trainingsbereich: das Quantumboard von Walltopia. Perfekt für Treffen mit Freunden aus Althofen oder Gruppentraining nach Feierabend! Die kompakte Fläche von $3,6 \times 3,6$ m bietet viel Raum für dynamische Bewegungen und technische Feinheiten. Die hautschonenden Griffe ermöglichen längeres, intensiveres Training ohne Schmerzen an den Fingern – kommen Sie vorbei und spüren Sie es selbst!

Im April starten die GravityGames-Minis, die kindgerechte Variante unseres BoulderCups. Spielerische Wettkämpfe für die Jüngsten, sodass Ihre Kinder Selbstvertrauen aufbauen, neue Freunde finden und Freude am Klettern entdecken.

Ab Mai/Juni laden wir regelmäßig zu Puppentheater mit Kaspar ein – immer am ersten Wochenende des Monats von 11 bis 12 Uhr. Entspannte Vormittage, für Sie und Ihre Kinder - ein kleiner Ausflug in Magie mitten in Althofen.

Ab Juni/Juli starten unser Karatekurse – zweimal wöchentlich für Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und Erwachsene. Gleichzeitig beginnen die Sommerferien und somit auch dieses mal unsere Sommer-Klettercamps: Vier Tage Klettern am echten Felsen für Kinder ab 6 Jahren.

Ende September die GravityGames als großes Herbst-Event, im Oktober ein noch größeres Halloweenespecial (30.10. für Kinder, 31.10. für Jugendliche und Erwachsene mit Livemusik und extra Horror-Spaß), im November der VirtuALL-Cup (VR, Billiard und Tischfußball) und im Dezember der traditionelle Family-Advent-Brunch als wohliger Jahresabschluss.

Liebe Leserinnen und Leser - wir freuen uns sehr auf Sie und auf all die schönen Momente, die noch vor uns liegen. Bis bald im „KRAFTWERK - Deine Zeit, Dein Ort“



Stadtkapelle Althofen



Mitglieder der Stadtkapelle Althofen beim Eröffnungsumzug des St. Veiter Wiesenmarktes.

Die Stadtkapelle Althofen kann auf ein sehr ereignisreiches Jahr 2025 zurückblicken. Neben unserem Palmsonntagskonzert und der Teilnahme an der Regionsmarschwertung im Frühjahr durften wir Sie auch musikalisch durch diverse Sommerveranstaltungen begleiten. In 41 Teil- und Gesamtproben sowie 19 Ausrückungen wurden durch die Musikerinnen und Musiker der Stadtkapelle Althofen 6.889 Stunden im ehrenamtlichen Dienst der Musik geleistet, private Probenarbeit nicht eingerechnet. Nach der Teilnahme am Murauer Bierstadtfest im Juli und dem Eröffnungsumzug des St. Veiter Wiesenmarktes im September rundeten wir unser musikalisches Jahr mit der „Langen Nacht des Frühshoppens 4.0“ ab. Zu dieser Veranstaltung durften wir unsere Freunde aus der Partnerstadt Tamm willkommen heißen. Im Zuge eines Kameradschaftsabends wurden bestehende Freundschaften gefestigt und neue geschlossen. Der Jahresabschluss bildete eine gemütliche Weihnachtsfeier in unserem Probelokal.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Im Zuge der Jahreshauptversammlung im Jänner 2026 fanden wieder periodische Neuwahlen des Vorstandes statt. Jürgen Rossegger legte sein Amt als Obmann aus beruflichen Gründen nieder und Ines Engler schied als Kassierin ebenso aus dem Vorstand aus. Herzlichen Dank euch beiden für die geleistete Vorstandstätigkeit! Als neuer (alter) Obmann wurde Christian Taferner gewählt. Als neue Kassierin

stellte sich Martina Korak in den ehrenamtlichen Dienst und als Schriftführer wurde Armin Kerschbaumer in den Vorstand gewählt. Das restliche Vorstandsteam wurde unverändert wiedergewählt.

Ehrungen:

- Anstecknadel in Grün für fünf Jahre Mitgliedschaft:
Karin Kräuter, Sebastian Taferner, Vanessa Taferner, Daniel Wohlfahrt
- Anstecknadel in Bronze für zehn Jahre Mitgliedschaft:
Sigrun Scheiflinger

Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze:

- Jonathan Kombacher,
Peter Süssenbacher

Besondere Auszeichnungen

Jana Mitterdorfer gewann mit zwei Musikkolleginnen der Glantaler Blasmusik Frauenstein den „JUVENTUS MUSIC AWARD“. Grundlage dafür war ein ausgearbeiteter Podcast mit dem Namen „Blasmusik Unplugged“. Außerdem riefen die drei musikbegeisterten Damen eine vereinsübergreifende Jugendkapelle, die „GlanAltWiesnkracher“, ins Leben.

Kopf des Jahres in der Kategorie „Kultur und Entertainment – Region St. Veit und Feldkirchen“: Herzliche Gratulation an unseren Schlagzeuger Stefan Lichtenegger!

Einladung zum Palmsonntagskonzert

Nach der abgehaltenen Jahreshauptversammlung starteten wir voller Elan in die Proben­tätigkeit für unser nächstes Highlight, das Palmsonntagskonzert 2026, zu welchem wir Sie herzlich einladen möchten. Eintrittskarten erhalten Sie wie gewohnt bei allen Mitgliedern der Stadtkapelle Althofen sowie unter 0664 / 99 65 96 64. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Als besonderes Highlight im Jahr 2026 dürfen wir Ihnen bereits die Lange Nacht des Frühshoppens 5.0 ankündigen! Neben der „WÜDARA-MUSI“ und den „ROSSBROND MUSIKANTEN“, bekannt durch das Festival „Woodstock der Blasmusik“, werden auch der „Musikverein Glantal-Liebenfels“ sowie die „Kapelle der Kapellmeister“ des Bezirkes St. Veit an der Glan auf der Bühne Platz nehmen. Der Kartenvorverkauf zu dieser Veranstaltung beginnt bereits beim Palmsonntagskonzert. Näheres dazu finden Sie in der nächsten Ausgabe des Stadtmagazins sowie auf unserer Homepage und in unseren sozialen Medien. Wir bedanken uns für Ihre Treue und freuen uns auf viele schöne Begegnungen im Jahr 2026.

Musikalische Anfragen stellen Sie gerne an Obmann Christian Taferner, telefonisch unter 0664 / 38 17 350, E-Mail: obmann@stadtkapelle-althofen.at



Mittelschule Althofen



Großartige Leistung: Unsere Schülerinnen und Schüler holten sich den Sieg bei der Bezirksmeisterschaft im Futsal und sicherten sich damit verdient den Einzug ins Landesfinale.

Der Besuch der Chemfluencer war für die Schülerinnen und Schüler ein besonderes Erlebnis. Im Chemiesaal wurden einfache, anschauliche Experimente durchgeführt, die naturwissenschaftliche Inhalte verständlich und spannend vermittelten. Mit Farbveränderungen, kleinen Reaktionen und alltagsnahen Beispielen zeigten die Vortragenden, wie interessant Chemie sein kann. Die Jugendlichen durften selbst mitarbeiten und die Versuche aus nächster Nähe beobachten. So wurde deutlich, dass Chemie nicht nur Theorie ist, sondern im Alltag eine wichtige Rolle spielt. Unterstützt wurde die Veranstaltung von der Treibacher Industrie AG, die mit Lehrlingen vor Ort war. Diese gaben Einblicke in ihre Ausbildung und berichteten aus der Praxis. Dadurch erhielten die Schülerinnen und Schüler auch Informationen über berufliche Möglichkeiten im chemischen Bereich.

ERASMUS-Projekt

Im Rahmen des Erasmusprojekts hatten Schülerinnen und Schüler aus Lettland (Rubene Elementary School) die Möglichkeit, eine Woche lang die Mittelschule Althofen zu besuchen. Im Laufe der Woche lernten die Jugendlichen nicht nur Unterschiede im Schulalltag kennen, sondern auch viele Gemeinsamkeiten: Das Interesse an Musik, Natur, Geschichte und Sport verbindet junge Menschen in beiden Ländern. Bei den gemeinsamen Unterrichtsstunden und Pausen entstanden echte Freundschaften.

Drei Lehrerinnen bei „Bildung fürs Leben“ in Graz

Auf Einladung des Bildungsministeriums nahmen drei Lehrerinnen an der Initiative „Bildung fürs Leben“ in Graz teil. Die Veranstaltung bot engagierten Pädagoginnen und Pädagogen, aber auch Eltern und allen interessierten Personen aus ganz Österreich die Möglichkeit, aktiv an der Weiterentwicklung des Bildungssystems mitzuwirken.

In intensiven Arbeitsphasen diskutierten die Teilnehmerinnen Themen wie praxisnahes Lernen, digitale Kompetenzen, individuelle Förderung sowie die Stärkung sozialer und demokratischer Bildung. Ziel war es, konkrete Anliegen aus dem Schulalltag zu sammeln und diese strukturiert aufzubereiten. Im Anschluss hatten die Pädagoginnen die Gelegenheit, ihre Fragen direkt an Bildungsminister Christoph Wiederkehr zu richten. Durch ihre Teilnahme an „Bildung fürs Leben“ trägt die MS Althofen dazu bei, die Zukunft der Bildung in Österreich mitzugestalten und wichtige Impulse aus der Praxis in die politische Diskussion einzubringen.

Interessenstage an der Mittelschule Althofen

„In unseren Interessen spiegelt sich unsere Persönlichkeit“: Ganz unter diesem Motto fanden die ersten Interessentstage des Schuljahres 2025/26 statt. Dabei wählten die Schülerinnen und Schüler im Vorfeld ein Thema, das sie besonders faszinierte, und konnten sich einen ganzen Vormittag lang intensiv damit beschäftigen. In mehreren Unterrichtseinheiten entstanden kreative Präsentationen, die anschließend stolz vor Publikum vorgestellt wurden.

Projekt TWOgether Schule & Verein

Die erste Einheit des Mädchenfußballs für die Klassen 1 A, B UND C wurde erfolgreich durchgeführt. Im Mittelpunkt standen die Förderung individu-

eller Fähigkeiten sowie die Freude an Bewegung und Teamarbeit. Das Projekt „TWOgether Schule & Verein“ findet in Kooperation mit dem Kärntner Fußballverband und dem ATUS Guttaring statt. Für den KFV betreut Carina Zunder die Initiative, für Guttaring ist Andreas Sallinger verantwortlich. Ziel ist es, den Mädchen frühzeitig sportliche Grundlagen zu vermitteln und sie nachhaltig für Fußball zu begeistern.

Science4Girls und BiB

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse schlüpfen mit großer Begeisterung in die Rolle der Lehrerinnen und Lehrer und gestalteten ein abwechslungsreiches Experimentierprogramm für die Volksschulkinder. Mit viel Engagement bereiteten die Jugendlichen unterschiedliche Stationen vor – von spannenden Versuchen rund um Magnetismus und Elektrizität bis hin zu faszinierenden Experimenten mit Farben, Wasser und Luft. Dabei erklärten sie geduldig naturwissenschaftliche Phänomene, stellten Fragen, gaben Denkanstöße und unterstützten die jungen ForscherInnen beim eigenständigen Ausprobieren. Zu Besuch waren die Volksschulen aus der Region: die VS Guttaring, die VS Kappel am Krappfeld sowie die VS Althofen. Am Ende des Tages waren sich alle einig: Dieses besondere Projekt war nicht nur lehrreich, sondern auch ein echtes Gemeinschaftserlebnis. Es hat gezeigt, wie Lernen über Altersgrenzen hinweg funktionieren kann – motivierend, respektvoll und mit ganz viel Spaß.



Erasmus-Projekt: Diese internationale Begegnung förderte nicht nur den sprachlichen Austausch, sondern auch das gegenseitige Verständnis und die Wertschätzung kultureller Besonderheiten.

Polytechnische Schule Althofen



Pädagoge Klaus Goltschnig, Bürgermeister Walter Zemrosser, Pädagogin Christina Biedermann, PTS-Schulleiter Mark Steinberger und Stadtrat Philipp Strutz mit Schülerinnen und Schülern

Die Polytechnische Schule Althofen bedankt sich herzlich bei der Stadtgemeinde Althofen für das großzügige Sponsoring der neuen Sportausstattung. In den vergangenen Jahren fehlten der Schule grundlegende Utensilien für einen zeitgemäßen und abwechslungsreichen Sportunterricht. Dank der Unterstützung des Sportreferats der Stadtgemeinde Althofen konnten nun Basketballbälle, Beachvolleybälle, Wurfscheiben sowie Badminton-Sets angeschafft und der Schule zur Verfügung gestellt werden.

Die offizielle Übergabe der neuen Sportgeräte erfolgte im Beisein von Bürgermeister Walter Zemrosser und Sportstadtrat Philipp Strutz.

Tag der offenen Tür

Am 03. Dezember 2025 fand an der Polytechnischen Schule Althofen der Tag der offenen Tür statt, der in Kooperation mit der Wirtschaftskammer Kärnten (WKK) durchgeführt wurde. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, die Schule kennenzulernen und Einblicke in die vielfältigen Ausbildungs- und Berufsvorbereitungsangebote zu erhalten. Ein besonderer Dank gilt Herrn Schratz für die Unterstützung und Zusammenarbeit. Über den Besuch des Bürgermeisters der Stadtgemeinde Althofen sowie des Schulleiters der Mittelschule Görtschitztal freute sich die Schulgemeinschaft besonders.

Schnuppertage für die 4. Klassen

Zusätzlich fanden am 18. Dezember 2025 sowie am 15. Jänner 2026 Schnuppertage für die 4. Klassen der Mittelschulen Althofen und Straßburg statt. Die Schülerinnen und Schüler



Anmeldungen für das Schuljahr 2026/27

Online unter: www.pts-althofen.at/anmeldung

Persönlich:
Montag-Freitag
08:00-12:00 Uhr

Abzugeben/Mitzubringen:
Anmeldeformular
Semesternachricht
Ansuchen zur Absolvierung eines 10. -11. Schuljahres

PTS-Althofen, Schulgasse 3, 9330 Althofen

erhielten dabei die Möglichkeit, den Schulalltag an der PTS Althofen hautnah zu erleben und sich über Fachbereiche, Praxisangebote und berufliche Perspektiven zu informieren. Ein herzliches Dankeschön gilt auch den Direktionen der Mittelschulen Althofen und Straßburg, die die Teilnahme ermöglicht haben. Durch diese Zusammenarbeit konnten den Schülerinnen und Schülern wertvolle Einblicke in die Polytechnische Schule und ihre Chancen für die weitere



Wir
entsorgen
für eine
saubere
Umwelt.

GOJER
Der Entsorger

Tel. 04232/89222
Email office@gojer.at

Fax 04232/89222-23
Internet www.gojer.at

Landwirtschaftliche Fachschule Althofen

Bei winterlichen Bedingungen und Neuschnee zeigte die Landwirtschaftliche Fachschule Althofen bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften Ski alpin auf der Flattnitz eindrucksvoll ihr sportliches Können. Besonders erfolgreich präsentierten sich die Mädchen der Wertungsklasse 3: Das Team mit Helene Eisner, Nicole Kobald, Lena Lederwasch und Rea Rak sicherte sich souverän den ersten Platz. Ebenso erfolgreich waren die Burschen der Wertungsklasse 4, die mit Holger Kollmann, Patrick Rosenkranz, Fabian Steindorfer und Simon Steiner Mannschaftssieger wurden. Mit diesen Erfolgen qualifizierten sich beide Teams für den Landesbewerb. Auch in der Einzelwertung gab es Podestplätze: Helene Eisner, Patrick Rosenkranz und Katharina Steiner erreichten jeweils den zweiten Platz, Fabian Steindorfer und Madlena Stocker erreichten den dritten Platz. Die LFS Althofen beweist damit einmal mehr, dass neben fachlicher Ausbildung auch sportlicher Einsatz, Durchhaltevermögen und Teamgeist einen festen Platz im Schulalltag haben.

Goldener Erfolg bei der Marmeladenprämierung

Beim diesjährigen Kärntner Obstbautag wurden Kärntens beste Marmeladen prämiert, und die LFS Althofen war dabei sehr erfolgreich. Fünf eingereichte Produkte wurden mit fünf Auszeichnungen honoriert: dreimal Gold, einmal Silber und einmal Bronze. Die Veredelung eigener landwirtschaftlicher Produkte ist seit jeher ein Markenzeichen der LFS Althofen. Mit viel Fachwissen, Sorgfalt und Engagement sind die Schülerinnen und Schüler aktiv. Ziel ist es, ein tiefes Verständnis für Qualität, Regionalität und Wertschöpfung zu vermitteln. Die Bewertung der Marmeladen erfolgte durch eine unabhängige Fachjury nach streng festgelegten, international anerkannten Kriterien. Beurteilt wurden unter anderem Textur, Fruchtcharakter, Geruch, Geschmack und die harmonische Gesamtwirkung der Produkte. Gratulation brachten die anwesenden Ehrengäste zum Ausdruck, darunter



Die Marmeladen der LFS wurden mit dreimal Gold, einmal Silber und einmal Bronze ausgezeichnet.

LK-Vizepräsidentin und Landesbäuerin Astrid Brunner, Nationalratsabgeordneter Johann Weber, Petra Pobaschnig, Obfrau des Landesverbands der bäuerlichen Direktvermarkter und von Genussland Kärnten, sowie Christopher Weiss, Geschäftsführer des Kärntner Raiffeisen Marketings. Besonders stolz dürfen jedoch die Schülerinnen und Schüler selbst sein, deren Einsatz und Lernbereitschaft diesen Erfolg möglich gemacht haben.

Intensivwoche Waldarbeit

Die Waldwirtschaft nimmt einen zentralen Stellenwert in der Ausbildung an der LFS und Agrar HAK Althofen ein. Damit die Waldarbeit unfallfrei und sicher abläuft, legt die Schule in der Ausbildung einen besonderen Fokus auf Arbeitssicherheit. Die korrekte Schutzbekleidung, der sichere Umgang mit der Motorsäge, die richtige Holz-

bringung und die Schulung im Erkennen von potenziellen Gefahrenquellen während der Waldarbeit werden als Selbstverständlichkeit bei der Holzernente vermittelt. Zusätzlich wird besonderes Augenmerk auf die Ausformung und Qualifizierung von Rundholz gelegt, weil davon Rentabilität und Gewinn maßgeblich abhängen. Während der Forst-Intensivwoche der Agrar-HAK steht einerseits die Sicherheit im Mittelpunkt, aber die Schülerinnen und Schüler dürfen auch den Weg des Holzes vom Wald bis zur Säge in allen Einzelschritten begleiten.

Die Begeisterung der Schüler ist spürbar, wenn sie Holz im Wald schlägern, und beim Abtransport zum Sägewerk dabei sind. Bei einer Exkursion zum Holzverarbeitungsbetrieb Tilly in Althofen erleben sie den abschließenden Schritt der Verarbeitungskette, nämlich das fertige Produkt.



Damit die Waldarbeit unfallfrei und sicher abläuft, legt die Schule in der Ausbildung einen besonderen Fokus auf Arbeitssicherheit.

BORG „Auer von Welsbach“ Althofen



Gewinner Georg Zemasch bei der Vorführung seines Experiments.

10 Jahre Auer von Welsbach-Preis verbinden Schule und Industrie: Im Jubiläumsjahr feiert der Auer von Welsbach-Preis sein zehnjähriges Bestehen. Seit 2016 steht der Wettbewerb für die erfolgreiche Verbindung von Schule und Industrie mit dem Ziel der konsequenten Förderung naturwissenschaftlicher Talente in Kärnten. Am 26. Februar stellten sich die drei Finalistinnen und Finalisten des Auer-von-Welsbach-Preises einer kom-

missionellen Prüfung. Dabei präsentierten sie unter anderem ein selbst konzipiertes Experiment und stellten ihr fundiertes naturwissenschaftliches Wissen unter Beweis. Die Jury setzte sich wie jedes Jahr aus Vertreterinnen und Vertretern der Treibacher Industrie AG, der Schule sowie der Stadtgemeinde Althofen zusammen. Die feierliche Preisverleihung fand dann im Anschluss an die Präsentationen in Anwesenheit zahlreicher Gäste aus Politik, Bildungswesen und Industrie wie z. B: Landesrat Peter Reichmann, Landtagsabgeordnetem Stefan Sandrieser, Ing. René Haberl, Vorstand der Treibacher Industrie AG, oder Stadtrat Philipp Strutz statt. Alle Kandidatinnen und Kandidaten überzeugten mit außergewöhnlichem Fachwissen und beeindruckenden Experimenten. Doch den ersten Preis sicherte sich überlegen Georg Zemasch. Neben Gutscheinen im Wert von 200 Euro übergab René Haberl auch einen Gutschein für ein vierwöchiges Praktikum bei der Treibacher Industrie AG. Der Auer von Welsbach-Preis ist ein gemeinsames Projekt des BORG Auer von Welsbach und der TREIBACHER Industrie AG, unterstützt von der Stadtgemeinde Althofen. Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler zu ehren, die sich durch außergewöhnliche Leistungen und besonderes Engagement in den Natur-

wissenschaften Chemie und Physik auszeichnen – und sie gleichzeitig für eine weiterführende Ausbildung oder berufliche Laufbahn im naturwissenschaftlichen Bereich zu begeistern.

Nachhaltiges Projekt

Im Jubiläumsjahr stand der Wettbewerb unter einem besonders aktuellen und traditionsbewussten Motto: „Seltene Erden – Innovation aus Althofen seit 1898.“ Damit wurde bewusst die Brücke zwischen Geschichte und Zukunft geschlagen. Treibacher beschäftigt sich seit über 100 Jahren mit Seltenen Erden und ist international tätig. Bereits seit 1903 wird am Standort Althofen der Zündstein produziert – ein Produkt auf Basis Seltener Erden, das den Grundstein für die industrielle Entwicklung des Unternehmens legte. „Mit dem Auer von Welsbach-Preis schaffen wir seit zehn Jahren eine Plattform, die junge Menschen frühzeitig für Naturwissenschaften und deren Anwendung in der industriellen Praxis begeistert“, so Vorstand Ing. René Haberl. Wie nachhaltig das Projekt wirkt, zeigt das Beispiel eines ehemaligen Teilnehmers Ali Koc, der nach erfolgreicher Teilnahme am Wettbewerb heute eine Lehre im Bereich Labortechnik und Chemieverfahrenstechnik bei Treibacher absolviert.



...Frühling, der Räume belebt

Wenn draußen alles erwacht, zieht neue Leichtigkeit auch zu Hause ein. Natürliche Farben, weiche Stoffe und hochwertige Materialien bringen Frische, Ruhe und Eleganz in jeden Raum. Mit handwerklicher Präzision und einem Gespür für Design entstehen individuelle Wohnlösungen, die den Frühling spürbar machen – zeitlos, harmonisch und voller Leben.

TRÜGLER
Raumausstattung · Althofen
Parkett – PVC – Teppichböden Polster- und Tapeziererwerkstätte
Malerei- und Innenausbauarbeiten Vorhänge und Sonnenschutz
9330 Althofen Türkenstrasse 2 Tel.: 04262 - 3133-10
email: office@truegler.at homepage: www.truegler.at



Mehrere Patenfirmen bei der offiziellen Laptopübergabe an die Industrie-HAK Althofen

Ein starkes Zeichen für Bildungs-kooperation und regionale Verantwortung setzten kürzlich mehrere Patenfirmen bei der offiziellen Laptopübergabe an die Industrie-HAK Althofen. Dank ihres Sponsorings können die Schülerinnen und Schüler der Industrie-HAK ab sofort in allen Fächern digital arbeiten und werden noch gezielter auf die Anforderungen der modernen Arbeitswelt vorbereitet.

Bei der Übergabe waren folgende Repräsentantinnen und Repräsentanten der HAK-Partnerunternehmen anwesend:

- Geschäftsführerin Sylvia Falgenhauer-Schlatte (Confida)
- Vorstand Wolfgang Landler (Hirsch Servo)
- Geschäftsführer Mario Wagner (Tilly)
- Werksleiter Manfred Ebenberger (Donau Chemie)
- Marketingleiterin Manuela Monsberger und Vorstand Daniel Gradenegger (Raiffeisenbank Mittelkärnten)

Direktor Scherzer und sein Team gaben den Besucherinnen und Besuchern einen fundierten Einblick in das Ausbildungskonzept der Industrie-HAK. Dieses verbindet wirtschaftliche und industrielle Fachkompetenz mit konsequentem digitalem Arbeiten und einer starken Praxisorientierung. Der Klassensprecher der 1E bedankte sich stellvertretend für alle Schülerinnen und Schüler herzlich für das Sponsoring und betonte den großen Mehrwert der Laptops für den Schulalltag – von der strukturierten Mitarbeit im Unterricht über die Projektarbeit bis hin zur Vorbereitung auf Präsentationen und Prüfungen. Die Kooperation bringt jedoch nicht nur Vorteile für die Schülerinnen und Schüler, sondern auch für die beteiligten Betriebe: Im Laufe der fünfjährigen Ausbildung lernen die Jugendlichen ihre Patenfirmen durch Exkursionen, Job-Shading und Fachvorträge intensiv kennen. In der 5. Klasse entstehen zudem Diplomarbeiten in enger Zusammenarbeit mit den Unternehmen. So erhalten die Betriebe frühzeitig Einblick in engagierte,

praxisnah ausgebildete Fachkräfte – ein wichtiger Beitrag zur Fachkräftesicherung in der Region. Gleichzeitig erleben die Schülerinnen und Schüler reale Anforderungen und Entwicklungen der Wirtschaft unmittelbar aus erster Hand. Beim abschließenden offenen Austausch wurde deutlich: Die Laptopübergabe ist weit mehr als eine technische Unterstützung. Sie ist ein gemeinsames Investment in Bildung, Innovation und in die top-ausgebildeten Fachkräfte von morgen.

HAK ist offizielle Kooperationschule des FLIP

Die Handelsakademie Althofen ist ab sofort offizielle Kooperationschule des FLIP – Financial Life Park Kärnten, einer Initiative der Privatstiftung der Kärntner Sparkasse. Der FLIP wurde im Oktober eröffnet und gilt seither als modernes Kompetenzzentrum für Finanzbildung in Kärnten. Zum Auftakt besuchten die 1. und 2. Jahrgänge der Industrie-HAK den neu geschaffenen Lern- und Erlebnisraum. Der Financial Life Park vermittelt wirtschaftliche und finanzielle Zusammenhänge verständlich, interaktiv und praxisnah. Im Zentrum steht eine innovative Tour. An verschiedenen Stationen setzen sich die Jugendlichen mit grundlegenden wirtschaftlichen Fragestellungen auseinander und erleben direkt, wie individuelle Entscheidungen unterschiedliche Lebensbereiche beeinflussen können.

Der Antrittsbesuch der 1. und 2. Jahrgänge der Industrie-HAK bot den Schülerinnen und Schülern einen ersten Einblick in diesen modernen Zugang zur Finanzbildung. Durch digitale Tools, interaktive Elemente und lebensnahe Beispiele werden komplexe Inhalte anschaulich aufbereitet und für Jugendliche greifbar gemacht.

Die Partnerschaft setzt ein klares Zeichen für eine zeitgemäße und praxisorientierte Wirtschaftsausbildung und unterstützt die Jugendlichen auf ihrem Weg in Beruf, Studium und ein eigenverantwortliches Leben.



Stella Winkler, Margot Gursch, Marlene Brunner-Wogrin und Daniel Hochmüller (von links)

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Raiffeisen
Mittelkärnten



MIT UNS KÖNNEN SIE BAUEN

Fragen Sie unsere Spezialisten fürs Bauen & Wohnen.



rbmk.at